



Jedes Jahr am 1. Advent:

Geselliger Nachmittag

für Bürgerinnen und Bürger über 60 Jahre

*am Sonntag, 30. November 2025, um 14.30 Uhr,
in der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen.*



Dieser Nachmittag wird abwechselnd von den Vereinen der einzelnen Ortsteile gestaltet, in diesem Jahr von den Vereinen aus Nimburg und Bottingen.

Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein und freuen uns auf gesellige Stunden mit Ihnen gemeinsam.

Berthold Schuler, Bürgermeister

1 Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de

Sprechzeiten: Mo. 8–12 und 14–16 Uhr,
 Di. 8–12 Uhr, Mi. 8–12 und 14–16 Uhr, Do. 8–12
 und 14–18 Uhr, Fr. 8–12.30 Uhr

Beauftragte für Menschen mit Behinderung: Alexandra Haas, E-Mail: inklusion@teningen.de, Tel.: 0170 5547705

Seniorenbeauftragte: Gabriele Bürklin,
 E-Mail: gabi.buerklin@web.de, Tel.: 0177
 1904360.

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Berthold Schuler ist während
 der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16
 bis 18 Uhr erreichbar.

**Die nächste Sprechstunde ist am Donners-
 tag, 15. Januar 2026, von 16 bis 18 Uhr.**

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
 Hans-Ulrich Lutz (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Mo.+Mi.+Fr. 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Do.
 16.00 bis 18.00 Uhr

1 Bürgerinformation

Abfallservice

Gelber Sack:

Freitag, 28.11.: alle Ortsteile

Papiertonne:

Montag, 1.12.: Teningen, Landeck
 Dienstag, 2.12.: Köndringen, Nimburg, Heim-
 bach, Bottingen

Grünschnittentsorgung:

Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen:
 Täglich: 9 bis 12, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis
 12, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

**Grünschnittsammelplatz Teningen Ober-
 dorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach:**
 jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr.
 Bindematerial bei der Anlieferung auf dem
 Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.



Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel.
 0175 / 7225427

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Recyclinghof Teningen:

Jeden Do. von 16.30 bis 18.30 Uhr und jeden
 Sa. von 9 bis 13 Uhr (Wiedlemattenweg, beim
 Bauhof Teningen)

Bereitschaftsdienste

Apothekennotdienstbereitschaft

Unter der kostenfreien Rufnummer 0800 /
 0022833 (24 Stunden erreichbar) erfährt man
 tagesaktuell, welche Apotheke Notdienstbe-
 reitschaft hat.

**Der aktuelle Apothekennotdienst ist auf
 der Website www.lak-bw.de abrufbar.**

Kostenfreie Rufnummer 116117 für den
 allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlichen
 Notfalldienst.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist erreichbar
 unter Telefon 01801 / 116116 (0,039 Euro/
 Min). Weitere Infos unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>.
 Hier erhält man Auskunft, welche Zahnarzt-
 praxen in der unmittelbaren Umgebung Not-
 dienst haben.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Emmen- dingen

Kreiskrankenhaus Emmendingen, Garten-
 straße 44. Öffnungszeiten: Montag, Diens-
 tag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr; Mittwoch, Frei-
 tag 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertage
 10 bis 18 Uhr.

Kinder-Bereitschaftspraxis Freiburg

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin,
 Breisacher Straße 62, 79106 Freiburg. Öff-
 nungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis
 22.30 Uhr; Freitag 16 bis 22.30 Uhr; Samstag,
 Sonntag, Feiertage 8 bis 22.30 Uhr.

Augen-Bereitschaftspraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg, Kilianstraße 5,
 79106 Freiburg. Öffnungszeiten: Samstag,
 Sonntag, Feiertage 8 bis 18 Uhr.

Kassenzahnärztliche Vereinigung BW

Notfallnummer 0180 / 116116.

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter Tel.
 0180 / 5843763 erfragt werden.

Notruf-Fax nur für Hör- u. Sprachgeschädig-
 te: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuer-
 wehrleitstelle).

Fahrdienst für behinderte Menschen durch DRK-Kreisverband Emmendingen

Anmeldungen Montag bis Freitag von 9 bis
 12 Uhr unter Telefon 07641 / 4601-43 oder
FfbM@drk-emmendingen.de.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstr. 4, Tel. 07641 / 9626980, Fax
 07641/96269829, E-Mail: info@sst-teningen.de. Geschäftsleitung: Eveline Mießner.

Hospizdienst Emmendingen-Teningen- Freiamt:

Mitarbeiter des Hospizdienstes be-
 gleiten schwerkranke Menschen in ihrer letz-
 ten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie
 kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Be-
 treute Wohnen und ins Krankenhaus. Der
 Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei.
 Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641/
 44001.

**Pflegestützpunkt (07641/451-3091), Senio-
 renbüro (07641/451-3092) und Betreuungs-
 behörde (07641/451-3093) des Landkreises
 Emmendingen,** Romaneistraße 3 in Emmen-
 dingen, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de, Website: www.landkreis-emmendingen.de/pflegestuetzpunkt

Außensprechstunden des Pflegestütz- punktes des Landkreises Emmendingen

Außensprechstelle Endingen (Bürgerhaus/St.
 Jakobsgrässli 4): Dienstag 10 bis 15 Uhr, Frau
 Sabine Wensch-Christ, Tel. 07641 / 451-3025

**Nachbarschaftshilfe in Zusammenarbeit
 mit der Gemeinde Teningen und dem
 Caritasverband für den Landkreis Em-
 mendingen** Tel. 07641/9214-602, Mail: nachbarschaftshilfe@caritas-emmendingen.de
 oder Tel. 07641/ 5806-33, Mail i.lehmann@teningen.de

Kreissenorenrat des Landkreises:

www.kreissenorenrat-emmendingen.de.

Kulturelles

Mediathek Teningen im Schulzentrum (Ludwig-Jahn-Straße 2)

Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag, 14 bis 17
 Uhr. Geschlossen über die Weihnachtsschulfe-
 rien vom 20. Dezember bis einschließlich 6. Ja-
 nuar. Näheres zur Medienrückgabe in der Ru-
 brik „Die Verwaltung informiert“.

Rebay-Haus Teningen

Hilla von Rebay war die Gründungsdirektorin
 des Guggenheim-Museums in New York. Das
 Rebay-Haus zeigt Originalwerke der Malerin
 und eine biografische Dokumentation. Das
 Museum ist jeden Sonntag von 14-17 Uhr ge-
 öffnet. Sonderführungen sind nach Voran-
 meldung unter Rebay-Foerderverein@t-online.de oder 07641 / 49421 (AB) möglich.

Förderverein Anwesen Menton / Heimat- museum Menton

Überdurchschnittlich große bäuerliche Hof-
 anlage aus der zweiten Hälfte des 18. Jahr-
 hunderts. Die Dauerausstellung stellt die ört-
 liche Sozial- und Wirtschaftsgeschichte in den
 Mittelpunkt, mit einer Dokumentation des al-
 ten Dorfhandwerks.

Sonder- oder Gruppenführungen nach Ter-
 minabsprache bei Frau Schott, Gemeinde Te-
 ningen, Telefon 07641 / 5806-71. Für weitere
 Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Redaktionsschluss

Montag, 14 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um
 10 Uhr). Telefon 5806-45, Fax 5806-81,
 E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um
 10 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am
 Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42,
 Emmendingen, Tel. 07641 / 9380 - 0, E-Mail:
anzeigen@wzo-nord.de, Fax 07641 / 9380 - 50

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Berthold Schuler, Teningen.

Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.

Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Tele-
 fon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2022. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.

Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, 79115 Freiburg.



Die Verwaltung informiert

» Veröffentlichung auf der Gemeinde-Homepage

Veranstaltungskalender 2026

Der offizielle Veranstaltungskalender 2026 ist nun auf der Homepage einzusehen. Nachmeldungen und Änderungen sind weiterhin möglich.

Achtung: Hallentermine bitte an hallenbelegung@teningen.de und alle sonstigen Termine an schott@teningen.de melden.

» Alle Dienststellen der Gemeinde Teningen

Verwaltung am Freitag bereits ab 11 Uhr geschlossen

Sämtliche Dienststellen der Gemeinde Teningen haben an diesem Freitag, 28. November, aufgrund einer Personalversammlung bereits ab 11 Uhr geschlossen.

» Öffentliche Bekanntmachung

Straßenreinigung in allen Ortsteilen

Die diesjährige Straßenreinigung aller Straßen findet in der Zeit vom **01.12. - 10.12.2025** statt.

Alle Straßenanwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge in dieser Zeit so zu parken, dass eine effektive Straßenreinigung möglich ist. Der zeitliche Ablauf in den einzelnen Ortsteilen ist wie folgt vorgesehen:

Teningen + Heimbach + Landeck 01.12., 02.12. und 03.12.2025

Rohrlache + Köndringen: 08.12., 09.12. und 10.12.2025

Nimburg + Bottingen: 08.12., 09.12. und 10.12.2025

Teningen, den 20.11.2025

Berthold Schuler
Bürgermeister

» Fundbüro

Fundfahrräder

Fundfahrräder können Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16) abgegeben werden.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule mit Außenstelle

Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....07641/9555710

Theodor-Frank-Schule Teningen07641/9555750

Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....07641/9540685

Nikolaus-Christian-Sander-Grundschule Köndringen.....07641/93349-0

Nikolaus-Christian-Sander-Grundschule AS Heimbach.....07641/44565

Antoniter-Grundschule Nimburg.....07663/912287

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

» Bürgerbus Teningen

Informationsveranstaltung zum Bürgerbus

Die Gemeinde und die Klima-Initiative Teningen laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einer Infoveranstaltung zum Bürgerbus ein. Datum: Dienstag, 2. Dezember. Uhrzeit: 18.30 Uhr. Ort: Zehntscheuer (Bahlinger Straße 30, Teningen).

Der Bürgerbus soll Menschen in Teningen helfen, mobil zu bleiben – besonders dann, wenn kein eigenes Auto vorhanden ist. Es wird an diesem Abend erklärt, wie der Bürgerbus funktionieren kann, welche Wege abgedeckt werden könnten und wie oft der Bus fahren soll. Gleichzeitig geht es um persönliche Rückmeldung: Wie wichtig wäre ein Bürgerbus? Welche Fahrzeiten und Strecken wären hilfreich?

Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an mögliche Fahrgäste, sondern auch an Menschen, die sich vorstellen können, ehrenamtlich als FahrerIn oder Fahrer mitzuwirken. Ohne freiwillige Unterstützung kann der Bürgerbus nicht starten – daher freut man sich besonders über Interessierte, die das Projekt aktiv mitgestalten möchten. Vorbeikommen, sich informieren und über Wünsche und Ideen sprechen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen oder Anmerkungen kann man gerne auf Antonia Schüttler zukommen, Telefon 07641 / 5806-28, E-Mail: schuettler@teningen.de.



Der Bürgerbus.

» Am 3. und 8. Dezember

Standesamt geschlossen

Das Standesamt Teningen ist am Mittwoch, 3. Dezember, sowie Montag, 8. Dezember, ganztags aufgrund einer Fortbildung geschlossen.

» Am Sonntag, 30. November

52. Seniorennachmittag in Teningen

Hiermit werden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger über 60 Jahre zu einem geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen in der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen für **Sonntag, 30. November, 14.30 Uhr**, eingeladen. Der Seniorennachmittag wird in diesem Jahr durch die Vereine aus Nimburg und Bottingen gestaltet. Für die Besucher aus den Ortsteilen besteht wieder ein kostenloser Bustransfer.

Abfahrtszeiten des Busses: Landeck, Burgcafé 13.20 Uhr; Heimbach, Rathaus 13.30 Uhr; Köndringen, Rathaus 13.40 Uhr; Teningen, AWO 13.45 Uhr; Bottingen, Bushaltestelle 13.55 Uhr; Nimburg, Gasthaus Krone 14 Uhr.

Rückfahrt in umgekehrter Reihenfolge ab ca. 17 Uhr.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss und Veröffentlichung des Entwurfs des Bebauungsplans und den örtlichen Bauvorschriften

„Sportzentrum Nimburg – Erweiterung Waldstraße“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

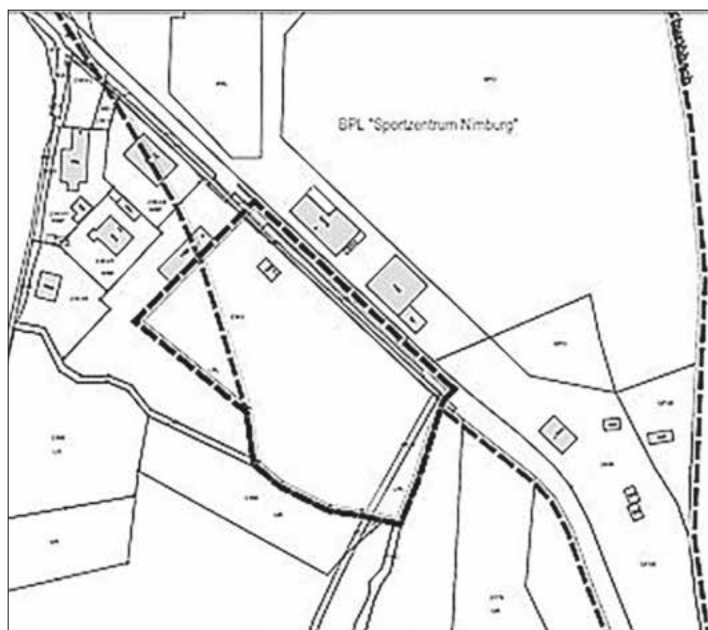
Der Gemeinderat der Gemeinde Teningen hat am 18.11.2025 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Sportzentrum Nimburg – Erweiterung Waldstraße“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufzustellen. In gleicher Sitzung hat der Gemeinderat den Entwurf des Bebauungsplans „Sportzentrum Nimburg – Erweiterung Waldstraße“ und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, die Offenlage nach § 3 (2) BauGB und § 4 (2) BauGB durchzuführen.

Ziele und Zwecke der Planung

Im Ortsteil Nimburg hat sich ein eigenständiger Bereich für Sport- und Freizeitnutzungen entwickelt, der vom alten Bebauungsplan „Sportzentrum Nimburg“ nur unvollständig erfasst ist. Neben den bestehenden Sportflächen nutzt heute vor allem der Rollhockeyverein eines der gemeindeeigenen Grundstücke, für welches der Bebauungsplan lediglich Stellplatzflächen vorsieht. Der Verein möchte sein Trainingsfeld nun mit einer Kaltlufthalle überdachen, um wetterunabhängiger zu sein. Dies ist auf der aktuellen planungsrechtlichen Grundlage nicht genehmigungsfähig. Die Gemeinde möchte den Verein unterstützen und einen Bebauungsplan zur Sicherung und Weiterentwicklung des Sportstandorts zu ermöglichen. Mit dem Bebauungsplan soll außerdem der bestehende Grünschnittsammelplatz im Bestand gesichert werden.

Das Plangebiet liegt am südöstlichen Ortsrand von Nimburg, unmittelbar südwestlich der Waldstraße und südlich der bestehenden Sportanlagen sowie der Lagerhalle der Winzergenossenschaft. Westlich bzw. südwestlich schließen Gehölz- und Grünstrukturen sowie einzelne Grundstücke mit gärtnerischer Nutzung an. Südöstlich geht das Gebiet in die offene, landwirtschaftlich geprägte Landschaft über.

Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 04.11.2025. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Der Bebauungsplan „Sportzentrum Nimburg – Erweiterung Waldstraße“ wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB aufgestellt. Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonsti-

gen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf des Bebauungsplans sowie der örtlichen Bauvorschriften wird mit Begründung und Umweltbeitrag vom **27.11.2025 bis einschließlich 09.01.2026** (Veröffentlichungsfrist)

auf der Homepage der Gemeinde unter <https://www.teningen.de/leben-und-wohnen/bauen/bauleitplanung?id1421526> im Internet veröffentlicht.

Als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit werden alle Unterlagen innerhalb der oben genannten Frist auch im Rathaus der Gemeinde Teningen, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen, Zimmer 210, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen bei der Gemeinde Teningen abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (z.B. an baurecht@teningen.de), können aber bei Bedarf auch auf anderem Weg (z.B. schriftlich oder zur Niederschrift) abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Teningen, den 26.11.2025

Berthold Schuler
Bürgermeister

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Kinderprogramm im JuZe Teningen: Plätzchen backen

Das KJB bietet für interessierte Kinder im Grundschulalter ein wöchentliches Kinderprogramm an. Weitere Infos gibt es auf dem Instagramprofil des Kinder- und Jugendbüros **@kjb_teningen** und auf der **Homepage der Gemeinde Teningen** unter **www.teningen.de**. Das Programm variiert von Woche zu Woche und es kann unter pädagogischer Anleitung des KJB-Teams gewerkelt, gebastelt, gebacken und gekocht werden. Das gemeinsame Spielen und das Erleben des Teningen JuZes gehören ebenfalls dazu.

Die Teilnahme ist kostenlos und wird durch die Gemeinde Teningen finanziert. Eine Anmeldung ist nicht nötig!

Am Donnerstag startet das Weihnachtsbacken. Gemeinsam werden Butterplätzchen hergestellt, die am Schluss bei einer Tasse Tee probiert werden können. **Morgen Donnerstag, 27. November, 14.30 bis 16 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.**

Am Freitag geht das Weihnachtsbacken in die zweite Runde und es werden bunte Kekse gebacken. Währenddessen ist das Jugendhaus auch zum freien Spiel geöffnet. **Diesen Freitag, 28. November, 14.30 bis 16 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.**

Das Jugendhaus rotiert

Ab sofort rotiert das Kinderprogramm wieder zwischen den verschiedenen Jugendzentren der Gemeinde Teningen. Jeden **Freitag von 14.30 bis 16 Uhr.**

28. November: Plätzchen backen im Jugendhaus Teningen.

5. Dezember: Brettspiele im Jugendclub Heimbach.

5. Dezember: Winterbasteln im Jugendclub Nimburg.

Offene Tür im Jugendhaus

Das Jugendhaus Teningen ist wieder für alle Jugendlichen geöffnet: **Dienstag ab 15 Uhr, Donnerstag ab 16 Uhr.** Einfach vorbeikommen, Freunde treffen und eine entspannte Zeit verbringen.

Teensprogramm im JuZe Teningen findet ab sofort dienstags statt

Das KJB bietet für interessierte Kinder ab der weiterführenden Schule ein wöchentliches Teensprogramm an. Weitere Infos gibt es auf dem Instagramprofil des Kinder- und Jugendbüros **@kjb_teningen** und auf der **Homepage der Gemeinde Teningen** unter **www.teningen.de**. Das Programm variiert von Woche zu Woche und es kann unter pädagogischer Anleitung des KJB-Teams gewerkelt, gebastelt, gebacken und gekocht werden. Das gemeinsame Spielen und das Erleben des Teninger JuZes gehören ebenfalls dazu.

Die Teilnahme ist kostenlos und wird durch die Gemeinde Teningen finanziert. Eine Anmeldung ist nicht nötig!

Dienstag, 2. Dezember: Kartenspiele 16 bis 17 Uhr.

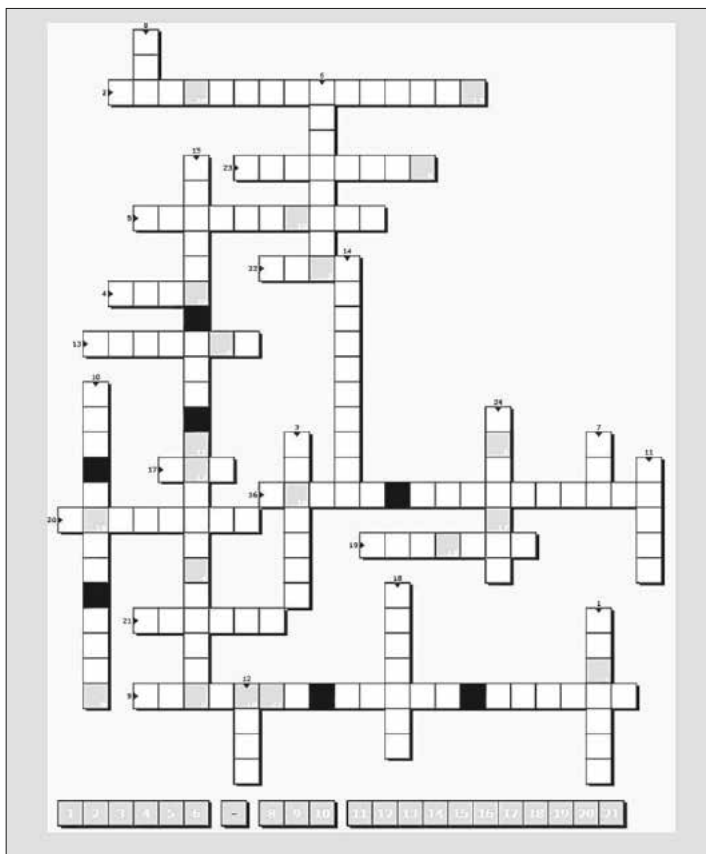
Dienstag, 9. Dezember: Fifa-Turnier 16 bis 17 Uhr.

KJB-Adventskalender

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Kinder- und Jugendbüro wieder einen Adventskalender. Diesmal mit täglichen Quizfragen. Ab dem **1. Dezember** erscheint jeden Tag eine neue Frage auf dem Instagram-Profil **@kjb_teningen**. Die Antwort kann direkt in das Rätselblatt eingetragen werden. Für die Teilnahme muss das Blatt bis spätestens 5. Januar 2026 im Jugendhaus Teningen, Wiedlemattenweg 6, 79331 Teningen, abgegeben werden.

Es warten tolle Preise auf die Gewinnerinnen und Gewinner: 1. Platz Kinogutschein. 2. Platz Snackpaket. 3. Platz Dorfmarktgutschein.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Das KJB-Team freut sich auf zahlreiche Miträtselnde und wünscht Spaß beim Knobeln.



Das KJB sucht Verstärkung!

Für das wöchentliche Kinderprogramm sucht das KJB eine zuverlässige und engagierte Person, die Lust hat, mit Kindern zu arbeiten. Einsatzzeiten wären **Donnerstag und Freitag jeweils von 14.15 bis 16.15 Uhr in den Jugendzentren der Gemeinde**. Eine Mitarbeit ist auch nur an einem der beiden Tage möglich.

Die Kontaktaufnahme ist per E-Mail unter **folger@teningen.de** oder Telefon **0151-28700777** möglich.

» Mediathek im Schulzentrum

Geschlossen in den Weihnachtsferien

Über die Weihnachtsschulferien ist die Mediathek wie üblich geschlossen.

Der Rückgabekasten ist deshalb von Samstag, 20. Dezember, bis einschließlich Dienstag, 6. Januar, vollständig gesperrt.

Es wird gebeten, entliehene Medien entweder bis zum 19. Dezember zurückzugeben oder erst wieder ab dem 7. Januar. Dies kann während der Öffnungszeiten an der Theke oder über den Rückgabekasten erfolgen.

Neue Öffnungszeiten ab Januar 2026

Ab dem 7. Januar 2026 wird die Mediathek Teningen wie folgt geöffnet haben:

Dienstag 14 bis 17 Uhr,

Mittwoch 14 bis 17 Uhr,

Donnerstag 16 bis 19 Uhr

sowie jeden dritten Samstag im Monat von 10 bis 13 Uhr.

Für das erste Halbjahr 2026 sind dies folgende Samstage: 17. Januar, 21. Februar, 21. März, 18. April, 16. Mai sowie 20. Juni. Die Mediathek hofft, mit den neuen Öffnungszeiten den Bedürfnissen treuer und neuer Nutzerinnen und Nutzer besser entgegenzukommen.

» Beschluss von Satzungen

Wasserversorgungssatzung und Abwassersatzung

Der Gemeinderat der Gemeinde Teningen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18. November 2025 folgende Satzungen beschlossen, die zum 1. Januar 2026 in Kraft treten:

Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS): Unter anderem wurde darin die Verbrauchsgebühr (Wasserpreis) auf 2,23 Euro (netto) pro Kubikmeter Frischwasser festgesetzt.

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) der Gemeinde Teningen: Darin wurde unter anderem die Höhe der Verbrauchsgebühren neu festgesetzt. Die Schmutzwassergebühr beträgt dann 2,92 Euro je Kubikmeter Schmutzwasser, die Niederschlagswassergebühr 0,30 Euro je Quadratmeter versiegelte Fläche.

Die Satzungen sind entsprechend der Satzung der Gemeinde Teningen über die Form der öffentlichen Bekanntmachung rechtswirksam im Internet auf der Homepage der Gemeinde Teningen **www.teningen.de** (Rubrik: Ortsrecht/Satzungen) veröffentlicht und können dort im Ganzen eingesehen werden.



Bekanntmachung

» Tierseuchenkasse Baden-Württemberg

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstraße 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2026 ist der **01.01.2026**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2025 versandt (abweichender Meldebogenversand für Bienen). Sollten Sie bis zum 01.01.2026 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung. Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2026 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2026 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten.

Meldepflichtige Tiere sind: !!!Achtung Änderung ab 2026!!! Bienenvölker -> Stichtag 01.05.2026 (unabhängig von der Mitgliedschaft im Verein). Alle uns bekannten Bienenhalter werden rechtzeitig angeschrieben.

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wirsenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.: Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten.

Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (siehe oben) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2026 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de. Telefon 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de.

» Agentur für Arbeit Freiburg

Mit Strategie und starken Unterlagen zum erfolgreichen Berufseinstieg

Der Schritt vom Hörsaal in den Beruf ist für viele Hochschulabsolventinnen und -absolventen herausfordernd. Wie gelingt es, sich überzeugend zu präsentieren? Wie werden Stärken sichtbar und wie entsteht daraus eine strategisch starke Bewerbung? Antworten darauf gibt ein kostenloser Praxisvor-

trag am Donnerstag, 4. Dezember, von 18.15 bis 19.45 Uhr an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Peterhof, Raum R4.

Unter dem Titel „Professionell bewerben: Mit Strategie und starken Unterlagen zum erfolgreichen Berufseinstieg“ zeigt Karin Peterseil (Zentrum für Schlüsselqualifikationen der Universität Freiburg), wie Studierende und Absolvierende ihre eigenen Fähigkeiten klar herausarbeiten und gezielt für Bewerbungen nutzen.

Im Mittelpunkt steht das sogenannte Kompetenzprofil: ein Werkzeug, das persönliche Stärken, Erfahrungen und Potenziale aus Studium, Freizeit, Engagement oder Praktika sichtbar macht – und damit die Basis für überzeugende Bewerbungsunterlagen und ein sicheres Auftreten im Vorstellungsgespräch bildet. „Oft können Bewerbende viel mehr, als sie selbst wahrnehmen. Entscheidend ist, diese Kompetenzen zu erkennen und überzeugend zu kommunizieren“, sagt Peterseil. Der Vortrag vermittelt praxisnahe Methoden, zeigt moderne Bewerbungsstrategien und gibt konkrete Tipps für Lebenslauf, Anschreiben und Selbstpräsentation. Eingeladen sind Studierende aller Fachrichtungen, Hochschulabsolventinnen und -absolventen sowie alle, die vor dem Berufseinstieg stehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Von der Uni in den Beruf“, einer Kooperation des Hochschulteams der Agentur für Arbeit Freiburg, des Service Center Studium und des Zentrums für Schlüsselqualifikationen der Universität Freiburg.

Wege zum Medizinstudium – Info-Abend zu Auswahlverfahren, Chancen und Tests

Der Traum vom Medizinstudium ist groß, die Hürden sind es oft auch. Doch wie schafft man den Weg an die Universität wirklich? Antworten gibt es am Donnerstag, 4. Dezember, um 18 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg (Lehener Straße 77).

Beim Info-Abend „Zukunft: Studium – Wege ins Medizinstudium“ erfahren Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe sowie ihre Eltern alles über Zulassungschancen, Auswahlverfahren und Eignungstests. Im Fokus stehen unter anderem: Wie bekomme ich einen Studienplatz für Medizin in Deutschland? Wie verbessere ich meine Chancen im Auswahlprozess? Wie laufen Tests wie TMS oder HAM-Nat ab – und wie bereite ich mich optimal vor? Als Referent spricht Patrick Ruthven-Murray, anerkannter Experte für den Hochschulzugang in Europa und Autor des Ratgebers „Erfolgreich zum Medizinstudium“. Er gibt praxisnahe Einblicke, erklärt Strategien und beantwortet individuelle Fragen direkt vor Ort. Der Abend liefert Orientierung, Know-how und Motivation für den Start in die medizinische Zukunft.

Die Veranstaltung ist Teil der Vortragsreihe „Zukunft: Studium“, einem Angebot der Berufs- und Studienberatung der Agentur für Arbeit Freiburg.

Betriebsinterne Veranstaltung: Am 3. Dezember geschlossen

Die Agentur für Arbeit Freiburg, das Jobcenter Freiburg, die Jubag25 – Jugendberufsagentur Freiburg und das Jobcenter Breisgau-Hochschwarzwald sind am Mittwoch, 3. Dezember, wegen einer betriebsinternen Veranstaltung geschlossen. Das gilt auch für alle angeschlossenen Geschäftsstellen in Emmendingen, Müllheim, Titisee-Neustadt und Breisach. Die Arbeitnehmer-Rufnummer 0800 / 4555500 ist wie gewohnt zwischen 8 und 18 Uhr erreichbar.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter www.teningen.de



» Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1
donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2
mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)

BürgerEnergiegenossenschaft Teningen e.G.



Einladung zur Generalversammlung

Am **Montag, 08.12.2025 um 19.00 Uhr** findet die **Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2024 im Vereinsheim Panorama des FC Teningen** statt.

Folgende **Tagesordnung**: Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden, Bericht des Vorstandes, Bericht des Aufsichtsrates, Vorstellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2024, Aussprache über die Berichte, Feststellung des Jahresabschlusses, Beschluss über die Gewinnverwendung, Entlastung des Vorstandes, Entlastung des Aufsichtsrates, Neuwahlen des Aufsichtsrates, Verschiedenes.

gez. Heinz-Rudolf Hagenacker,
Vorsitzender des Aufsichtsrates

» Ordnungsamt informiert Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken



Die Gemeinde Teningen möchte auf diesem Wege darauf hinweisen, dass nach dem Straßengesetz von Baden-Württemberg die Eigentümer und Besitzer von Bäumen, Sträuchern und Hecken an öffentlichen Straßen und Wegen verpflichtet sind, diese Anpflanzungen so zurückzuschneiden, dass die Sicherheit des Straßenverkehrs nicht beeinträchtigt und die gesamte Straßen-/Gehwegbreite nutzbar ist. Insbesondere für Rettungsfahrzeuge wie Krankenwagen, Notarzt und Feuerwehr ist es wichtig, dass die gesamte Verkehrsfläche frei geschnitten ist. Außerdem ist dafür Sorge zu tragen, dass Hausnummern gut einsehbar und lesbar sind.

Bäume, Sträucher und sonstige Anpflanzungen auf Grundstücken dürfen die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs nicht behindern. So können zum Beispiel keine ausreichenden Sichtverhältnisse mehr bestehen und sich Verletzungsgefahren für Fußgänger sowie Beschädigungen an Fahrzeugen ergeben. Ebenso können Verkehrszeichen verdeckt werden. Um derartige Beeinträchtigungen zu vermeiden, muss bei öffentlichen Verkehrsflächen der Luftraum über den Fahrbahnen mind. bis 4,50 m, über Geh- und Radwegen bis mind. 2,50 m Höhe von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten werden. Der Bewuchs ist entlang der Gehwege bis zur Gehweghinterkante zurückzuschneiden. Gleichzeitig sind Bäume auf ihren Zustand, insbesondere auf Standsicherheit, zu untersuchen und dürres Geäst zu entfernen. An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen stets so niedrig gehalten werden, dass eine ausreichende Übersicht (Sichtdreieck) für die Verkehrsteilnehmer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen dürfen im Allgemeinen nicht höher als 80 cm sein. Betroffene Grundstücksbesitzer werden hiermit aufgefordert, dieser Verpflichtung nachzukommen. Bei Unfällen oder Beschädigungen an Fahrzeugen kann der Besitzer von Bäumen und sonstigen Anpflanzungen, die nicht auf das notwendige Maß zurückgeschnitten sind, ersatzpflichtig gemacht werden, wobei es unter Umständen bei Körperverletzung zu strafrechtlichen Folgen kommen kann.



**Wir brauchen eine
neue Kinder- und Jugendklinik.**

für unsere Kinder- und Jugendklinik Freiburg
INITIATIVE
www.initiative-kinderklinik.de

Weil Krankheit viele Gesichter hat.

Bitte unterstützen Sie uns!
Spendenkonto: IBAN: DE 5668 0501 0100 1316 2519
Telefon: 0761 270-48 888



» Schwarzwaldverein Teningen

Jahresabschlusswanderung mit Einkehr

Der Schwarzwaldverein lädt zur Jahresabschlusswanderung mit Einkehr am **Donnerstag, 4. Dezember**, ein. Treffpunkt um 13 Uhr beim Winzerhüs Köndringen. Kleine Rundwanderung über den Hungerberg zum Weingut Mößner-Burtsche, Wegstrecke ca. fünf Kilometer bei 80 Höhenmetern. Einkehr ab 15 Uhr mit Glühwein, Schäufole und Salaten. Nichtwanderer können zu dieser Zeit zum Weingut kommen.

Anmeldung ist für alle erforderlich für Platz und Essensangebot. **Reservierung bis diesen Freitag, 28. November**, bei Wanderführer Konrad Ganz, Telefon 07641 / 41783, E-Mail: konrad.ganz@schwarzwaldverein-teningen.de.

» AWO-Ortsverein Teningen

Adventsausflug zum Singenden Weihnachtsbaum in Waldkirch

Herzliche Einladung zum Nachmittagsausflug an alle Teninger Senioren, auch Nicht-Mitglieder sind willkommen. Mit einem Reisebus fährt man nach Waldkirch, wo zunächst gemütlich im Café MundWerk Kaffee getrunken wird. Anschließend geht man zu Fuß (ca. 600 Meter) durch die adventlich geschmückte Waldkircher Innenstadt zum Museumsplatz. Dort gibt es einen kleinen Weihnachtsmarkt und einen riesigen „Weihnachtsbaum“ (der eine fünfstöckige pyramidenförmige Bühne enthält). Von dort wird der Gesangsverein Sängerrunde Prechtal Advents- und Weihnachtslieder singen.

Die Fahrtkosten betragen 15 Euro für Mitglieder und 20 Euro für Nichtmitglieder.

Abfahrt: 14 Uhr am Netto-Parkplatz in Teningen (Friedrich-Meyer-Straße) oder 14.05 Uhr Haltestelle Bahnhofstraße Köndringen. Der Bus ist gegen 19 Uhr zurück. **Anmeldung** bitte bis 7. Dezember bei Angelika Thein, Telefon 07641 / 1079.

OPTIK im Blick

Unser Sortiment

Gleitsicht- und Sonnenbrillen,
Fern- und Lesebrillen,
(Computer-)Arbeitsbrillen,
Sportbrillen, Jetzt Termin vereinbaren!
Kinderbrillen,
Brillenpflegemittel und Lupen,
und einiges mehr...

Inh. Simon Häberlin
Neudorfstr. 21 • 79331 Teningen
www.optik-im-blick.de • Tel. 07641-44043
Mo. bis Fr. 9.00-12.00 und 14.00-17.00
(Mi. nur vormittags)

Christbaumverkauf in Teningen

Naturbelassene Weihnachtsbäume
Düngung und Reinigung durch Shropshire Schafe,
darum für jeden den richtigen Baum!

Kinderattraktion: 7-Meter-Nikolaus

Verkauf ab 29. November, täglich ab 10 Uhr

So. 30. Nov.
ab 11 Uhr

Der gemütliche Treff
im
meierhof
Stüble in Teningen

Schlachtfest

**Schlachtplatte und
Kesselfleisch mit Beilagen**

mit volkstümlicher
Live-Musik

Auf Euer Kommen freuen wir uns!

Tel. 07641 | 49120 – Mobil. 0162 | 8627206 – www.getraenke-meier-gmbh.de

» Veranstaltungen der Storchenhof-Stiftung

Singende Poeten und Matinee

Jan Degenhardt – „Inshallah“ live an diesem Freitag, 28. November, um 19.30 Uhr: In der Reihe „Singende Poeten - zu Gast beim Freiburger Songpoet Woger“ alias Wolfgang Gerbig wird der Liedermacher Jan Degenhardt, Sohn des legendären Franz Josef Degenhardt, in Teningen live zu erleben sein. Mit Gespür für Sprache und aktuelle Themen stellt er neben internationalen Chansons Lieder aus seiner aktuellen CD „Inshallah“ vor. Musikalisch begleitet wird er von den beiden Instrumentalisten Pedro Maceo aus Kuba und Samuel Castillo aus Peru. Begleitet wird das Konzert durch eine Ausstellung von Bildern der gerade erst am 12. November verstorbenen Gertrude Degenhardt, die mit ihren feinen Lithografien, ausdrucksstarken Farben und gesellschaftskritischen Themen beeindrucken. Karten gibt es im Vorverkauf über Ticket-regional oder bei Frau Berke unter Telefon 0177-4205783 für 15 Euro und an der Abendkasse für 18 Euro. Der Hof öffnet um 18 Uhr.

„Zauber des Wartens“ - Matinee am kommenden Sonntag, 30. November, 1. Advent, um 11 Uhr: Eine musikalisch-literarische Matinee mit Balladen, Chansons und Lyrik im Advent. Alexandra Gilly (Gesang) und Katharina Roser (Klavier) versüßen den 1. Advent mit der Unterstützung von Andrea Rembold, Eleni Dohring (Vocals) und Überraschungsgästen mit Musik und Lyrik. Zwischen den Musikstücken öffnen lyrische Texte neue Räume – poetische Reflexionen über den Winter, das Warten und das Wunder der Stille. Eine Matinee voller Klang und Poesie zum Beginn der Adventszeit. Der Hof öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn, also um 10 Uhr.

Die Konzerte der Storchenhof-Stiftung sind kostenfrei zugänglich.

ERÖFFNUNG

2. DEZEMBER '25

SCHON GEHÖRT?

Jetzt auch in
TENINGEN!



lv typowerkstatt



Andreas Holz Hörakustik

HÖRGERÄTE | HÖRTESTS
SERVICE BESTANDSGERÄTE



www.holz-hoerakustik.de

Hindenburgstraße 4 | 79331 Teningen
Tel. 07641 948 60 97

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo – Fr 9.00 – 12.45 Uhr
Mo – Do 14.00 – 18.00 Uhr
... sowie nach Vereinbarung

Eröffnungsangebot:

100 € RABATT

sichern auf Zuzahlung!
Gültig bei Start bis 31.12.25



AB SOFORT telefonisch
TERMIN vereinbaren!

✂ Ausschneiden und mitbringen.

Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Gottesdienst

Am Sonntag, 30. November, 1. Advent, feiern wir Gottesdienst um 10 Uhr in der Teninger Kirche mit Taufe. Im Anschluss sind Sie eingeladen zum Kirchkaffee sowie zur Wahlversammlung in das Gemeindehaus. Dort können Sie bis 13 Uhr persönlich Ihre Stimme abgeben. Bringen Sie dazu bitte ein gültiges Ausweisdokument mit.

Kirchenwahlen am 1. Advent

Wir bitten alle Wahlberechtigten herzlich: Gehen Sie am 30. November zur Kirchenwahl und stärken Sie mit Ihrer Stimme den Kandidierenden den Rücken für ihr Engagement.

Briefwahl-Unterlagen können bis zum 26. November 2025 um 12 Uhr telefonisch (07641-9 33 45 80) oder per Mail (teningen@kbz.ekiba.de) angefordert werden. Mit gültigem Ausweisdokument können die Wahlunterlagen auch gerne persönlich bis zum 28. November 2025 zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro abgeholt werden. Die Abgabe der Briefwahlunterlagen muss bis spätestens Samstag, 29. November im Briefkasten des Pfarrbüros (Martin-Luther-Str. 8a) erfolgen. Am Wahltag selbst können Sie den Wahlbrief außerdem noch in der Wahlversammlung abgeben.

Infoabend Notfallseelsorge am Mittwoch, 26. November, um 19 Uhr im Teninger Gemeindehaus – Ehrenamtliche gesucht!

Notfallseelsorge ist ein ökumenisches Angebot der Kirchen in Zusammenarbeit mit den Hilfsorganisationen. Ehrenamtliche Notfallseelsorger und Kriseninterventionshelfer stehen Menschen bei, die sich in einer akuten Krisensituation (z.B. durch einen Unfall oder durch Verletzung und Tod von Angehörigen) befinden. Der Malteser Hilfsdienst und die kirchliche Notfallseelsorge stellen ein kooperatives Einsatzteam für den Landkreis Emmendingen zusammen. Für diese wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe werden Menschen gesucht, die bereit sind, anderen in akuten Notsituationen beizustehen. Kommen Sie zum Infoabend und erfahren Sie mehr!

Brot für die Welt

Zum 1. Advent startet die 67. Spendenaktion von Brot für die Welt unter dem Motto „Kraft zum Leben schöpfen“.

Brot für die Welt ist das weltweit tätige Hilfswerk der evangelischen Landes- und Freikirchen in Deutschland und ihrer Diakonie. Zusammen mit unseren Partnern in mehr als 90 Ländern in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa helfen wir armen und ausgegrenzten Menschen, aus eigener Kraft ihre Lebenssituation zu verbessern. Die Spendenaktion wird am 1. Advent eröffnet und läuft während der Adventszeit bis einschließlich Heiligabend. In den vergangenen Tagen wurden die Brot-für-die-Welt-Tüten mit den Gemeindebriefen an die Haushalte in Teningen verteilt.

So können Sie helfen: Geben Sie die Tüte mit Ihrer Spende im Ev. Pfarramt (Martin-Luther-Str. 8a) ab oder werfen Sie sie im Gottesdienst in die Kollektendose.

Gemeindenachmittag am Sonntag, 7. Dezember, um 14.30 Uhr in Nimburg

Pfarrerin Brenn und das Vorbereitungsteam laden herzlich ein zum Gemeindenachmittag im Gemeindehaus in Nimburg, Breitackerweg 1. Der Gemischte Chor und der Kinderchor wird diesen adventlichen Nachmittag mitgestalten und die SängerInnen bereichern das Kuchenbuffet mit selbstgebackenen Kuchen und Torten. Ebenso gibt es einen weihnachtlichen Bazar, der viele schöne Dinge bietet.

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Abend des 8. Dezember 2025 wieder zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Diesmal unter dem Motto „Versöh-

6. DEZEMBER '25 ERÖFFNUNGSFEIER

SCHON GEHÖRT?



**Andreas Holz
Hörakustik**

HÖRGERÄTE | HÖRTESTS
SERVICE BESTANDSGERÄTE

*Kommen
Sie vorbei!*

**GLÜHWEIN,
GETRÄNKE UND
LECKERES VOM GRILL**

GRATIS FÜR SIE!
Zur Eröffnung – solange Vorrat reicht.



Jetzt auch in
TENINGEN!

Hindenburgstraße 4
79331 Teningen
Tel. 07641 948 60 97
www.holz-hoerakustik.de  

nung erwarten“. Das Liturgie-Heft mit Bild-Meditation, Liedern, Lesungen und Gebeten kann unter www.ack-bw.de als PDF heruntergeladen werden. Sie können das Heft außerdem nach den Gottesdiensten in der Kirche mitnehmen.

Offene Kirche in Teningen

Treten Sie ein! Unsere Kirche hat geöffnet! Unsere Kirche ist täglich zwischen **10 und 17 Uhr** geöffnet. Ein barrierefreier Zugang befindet sich an der Nordseite unserer Kirche.

Immer informiert bleiben

Die aktuellen Informationen finden sich im Schaukasten, auf der Homepage (www.kirche-teningen.de), bei Facebook und Instagram.

» Gesangverein Teningen

Adventskonzert des Popchors Sing4fun

Der Gesangverein Teningen lädt herzlich zu seinem diesjährigen Adventskonzert ein. Das Konzert findet am 2. Advent am Sonntag, 7. Dezember, um 17 Uhr in der evangelischen Kirche in Teningen statt. Es werden weihnachtlich stimmungsvolle Lieder von den beiden Chören des Gesangvereins Teningen, dem **Popchor Sing4fun** sowie dem **Kinderchor Prélude**, präsentiert. Geleitet wird das Konzert von den beiden Dirigentinnen Diana Schmitt (Sing4fun) und Tatjana Heldt (Prélude). Außerdem freut sich der Gesangverein über den Gastauftritt des gemischten Chors Quintessenz aus Köndringen unter Leitung von Christian Wenzel.

Ganz besonders freut sich der Gesangverein, auch für das leibliche Wohl in der Kirche sorgen zu dürfen. Es wird Hefezopf, Weihnachtsgebäck, Glühwein und alkoholfreier Punsch angeboten. Der Eintritt ist frei – Spenden sind herzlich willkommen. Die Mitglieder des Gesangvereins Teningen freuen sich sehr auf das Adventskonzert 2025 und auf reges Kommen.



» Kleintierzuchtverein C 108 Köndringen

Morgen Mitgliederversammlung

Hiermit werden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am morgigen Donnerstag, 27. November, ins Vereinsheim in der Winzerhalle eingeladen. Beginn ist um 20 Uhr.

» Winzerkapelle Köndringen

„Klangfarben der Welt“ – Eine musikalische Reise

Unter diesem Motto lädt die Winzerkapelle Köndringen am **6. Dezember um 19.30 Uhr** zu ihrem Jahreskonzert ein. Erstmals erklingt das Symphonische Blasorchester in der **neuen Halle am Hungerberg (Hauptstraße 1A)** – ein Ort, auf den sich die Musikerinnen und Musiker ganz besonders freuen.

Die Auswahl der Stücke wurde von Musikdirektor (MD) Alfredo Mendieta meisterhaft zusammengestellt und steht ganz im Zeichen der Konzertreise nach Südamerika. Die Reise führt musikalisch nach Brasilien, zu den imposanten Iguazú-Wasserfällen. Das Werk „Waterfall“, kombiniert mit eindrucksvollen Bildern auf einer LED-Leinwand, verspricht einen ganz besonderen Konzertmoment. Weiter geht die Reise nach Argentinien mit einem temperamentvollen Tango. Das Orchester und Dirigent Mendieta begeben sich nach Buenos Aires: „Noche de San Telmo“ wird in Köndringen uraufgeführt – ein musikalisches Gastgeschenk des argentinischen Dirigenten Nicolás Chamorro, den die Musikerinnen und Musiker bei einer Jugendbegegnung in Buenos Aires kennenlernen durften. Bevor das Orchester wieder in Europa landet, präsentiert es mit „El Golpe Fatal“ einen feurigen musikalischen Stierkampf aus Spanien. Zum Abschluss erklingt mit „Udo Jürgens – Das Beste!“ ein absolutes Meisterwerk – schwungvoll, emotional und mit mitreißenden Soli.

Bilder der Reise, musikalische Vielfalt und über 60 Musikerinnen und Musiker mit ihrem Dirigenten MD Alfredo Mendieta machen diesen Abend zu einem besonderen Erlebnis. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf ein bewegendes Konzert voller Farben, Emotionen und Überraschungen freuen.

Karten sind im Vorverkauf bei der Aesculap-Apotheke (Köndringen), Blum Papeterie (Teningen), beim Augenoptiker Wipfler (Emmendingen) sowie an der Abendkasse erhältlich. Kinder unter 14 Jahren haben freien Einlass. Ticketvorverkauf auch online unter www.winzerkapelle.de oder per Telefon 07641 / 6242.

Evangelische Kirchengemeinde Köndringen

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Das Pfarrbüro

erreichen Sie dienstags und donnerstags von 14-17 Uhr unter der Telefonnummer: 8535 oder per Mail: koendringen@kbz.ekiba.de, Pfarrer Alexander Gripenrog Mobil unter: 0157/71550671.

Kirchenwahlen am 01. Advent

Sie sind herzlich eingeladen, am 30. November in die Kirche zu kommen und Ihre Stimme abzugeben. In Köndringen feiern wir um 10:30 Uhr einen Gottesdienst, im Anschluss besteht zwischen 11:15 und 13:00 Uhr die Möglichkeit, zu wählen. Nach dem Gottesdienst gibt es heiße Suppe in der Kirche.

Krippenspiel in Köndringen

Für das diesjährige Krippenspiel finden die Probetermine immer freitags von 16.30 bis 17.30 Uhr statt.

Weihnachtsbazar des Förderkreises der Evangelischen Kirchengemeinde

Auch dieses Jahr findet an den Adventssonntagen der beliebte Bazar des Förderkreises in der Ev. Kirche statt. Rückfragen bitte an Heide Fischer, Telefon: 915426.

Gottesdienst am 2. Advent mit der Chorakademie Freiburg

Wir laden Sie schon heute herzlich zu einem besonderen Abend im Advent ein. Am 07.12.2025 wird der Gottesdienst um 18 Uhr musikalisch vom Knabenchor der Chorakademie Freiburg unter der Leitung von Prof. Boris Böhm begleitet. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein kleines Konzert statt. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher, Eintritt frei – Spenden erbeten.

Seniorenadvent am 13. Dezember von 14 - 17 Uhr

Die evangelische Kirchengemeinde lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum gemütlichen Beisammensein am Samstag vor dem 3. Advent ein. Bei Kaffee und Kuchen und einem kleinen Programm treffen wir uns von 14-17 Uhr im Gemeindefeisch in Köndringen.

Adventskonzert in der Ev. Kirche Sankt Barbara Mündingen am Sonntag, 14. Dezember um 17 Uhr

Der evangelische Kirchenchor Mündingen und der Männerchor des Gesangsvereins Malterdingen singen allein und gemeinsam. Es wird eine Stunde voller Klang und Licht: bekannte und neu entdeckte Advents- und Weihnachtslieder erklingen – ein musikalischer Moment inmitten der vorweihnachtlichen Zeit. Violine: Andreas Winnen, Leitung: Susanne Alberts. Eintritt frei – Spende erbeten.

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Anmeldung der Schulanfänger 2026/27

Die Anmeldung der Schulanfänger 2026/27 findet am Mittwoch, 4. Dezember, und am Donnerstag, 5. Dezember, jeweils von 8 bis 12 Uhr in der Nikolaus-Christian-Sander-Schule, Am Hungerberg 18 in Köndringen, statt.

Die entsprechenden Unterlagen werden den Eltern rechtzeitig zugeschickt. Zur Anmeldung bitte die Geburtsurkunde sowie den Masernnachweis (gelbes Impfbuch) mitbringen.

Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2026 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind zum kommenden Schuljahr schulpflichtig.



Kleinanzeigen einfach online aufgeben:

www.wzo.de



» Lebendige Adventszeit in Nimburg

Adventsfenster der ersten Adventswoche

Auch dieses Jahr gibt es in Nimburg und Bottingen wieder einen lebendigen Adventskalender, organisiert vom Team „Der etwas andere Gottesdienst“ der evangelischen Kirchengemeinde Nimburg-Bottingen und dankenswerterweise angeboten von Privatpersonen und Einrichtungen. Alle, die dazu Lust haben, sind eingeladen, eine besinnliche und gemeinschaftliche Zeit im Advent zu erleben. Gedichte, Geschichten, Lieder, ein adventlich geschmücktes Fenster und eine kleine Bewirtung warten auf die Gäste. Eigene Becher und eine Taschenlampe können mitgebracht werden. Beginn ist jeweils um 18 Uhr (außer, es ist anders angegeben) an den jeweiligen Orten. Die Termine der ersten Woche sind: Montag, 1.12.: Pfarrerin Tamara Brenn, Breitackerweg 1, Nimburg; Dienstag, 2.12.: Familie Akhoondi, Poststraße 17, Nimburg.

Evangelische Kirchengemeinde Nimburg

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Gottesdienst

Am Sonntag, 30. November, 1. Advent feiern wir Gottesdienst um 10 Uhr im Nimburger Gemeindehaus, Breitackerweg. Im Anschluss findet, ebenfalls im Gemeindehaus, um 11 Uhr die Wahlversammlung statt. Dort können Sie bis 13 Uhr persönlich Ihre Stimme abgeben. Bringen Sie dazu bitte ein gültiges Ausweisdokument mit.

Kirchenwahlen am 1. Advent

Wir bitten alle Wahlberechtigten herzlich: Gehen Sie am 30. November zur Kirchenwahl und stärken Sie mit Ihrer Stimme den Kandidierenden den Rücken für ihr Engagement. Briefwahl-Unterlagen können bis zum 25. November telefonisch oder per Mail angefordert werden oder bis zum 27. November 2025 zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro (mit Ausweisdokument) abgeholt werden und müssen bis spätestens Samstag, 29. November im Briefkasten des Pfarrbüros (Breisacher Str. 24) eingeworfen sein. Am Wahltag selbst können Sie den Wahlbrief außerdem noch in der Wahlversammlung abgeben.

Infoabend Notfallseelsorge am Mittwoch, 26. November, um 19 Uhr im Teninger Gemeindehaus – Ehrenamtliche gesucht!

Notfallseelsorge ist ein ökumenisches Angebot der Kirchen in Zusammenarbeit mit den Hilfsorganisationen. Ehrenamtliche Notfallseelsorger und Kriseninterventionshelfer stehen Menschen bei, die sich in einer akuten Krisensituation (z.B. durch

einen Unfall oder durch Verletzung und Tod von Angehörigen) befinden. Der Malteser Hilfsdienst und die kirchliche Notfallseelsorge stellen ein kooperatives Einsatzteam für den Landkreis Emmendingen zusammen. Für diese wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe werden Menschen gesucht, die bereit sind, anderen in akuten Notsituationen beizustehen. Kommen Sie zum Infoabend und erfahren Sie mehr!

Brot für die Welt

Zum 1. Advent startet die 67. Spendenaktion von Brot für die Welt unter dem Motto „Kraft zum Leben schöpfen“.

Brot für die Welt ist das weltweit tätige Hilfswerk der evangelischen Landes- und Freikirchen in Deutschland und ihrer Diakonie. Zusammen mit unseren Partnern in mehr als 90 Ländern in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa helfen wir armen und ausgegrenzten Menschen, aus eigener Kraft ihre Lebenssituation zu verbessern. Die Spendenaktion wird am 1. Advent eröffnet und läuft während der Adventszeit bis einschließlich Heiligabend. In den vergangenen Tagen wurden die Brot-für-die-Welt-Tüten an die Haushalte in Nimburg und Bottingen verteilt.

So können Sie helfen: Geben Sie die Tüte mit Ihrer Spende im Ev. Pfarramt (Breisacher Str. 24) ab oder werfen Sie sie im Gottesdienst in die Kollektendose.

Gemeindenachmittag am Sonntag, 7. Dezember um 14.30 Uhr

Pfarrerin Brenn und das Vorbereitungsteam laden herzlich ein zum Gemeindenachmittag im Gemeindehaus, Breitackerweg 1. Der Gemischte Chor und der Kinderchor werden diesen adventlichen Nachmittag mitgestalten und die SängerInnen bereichern das Kuchenbuffet mit selbstgebackenen Kuchen und Torten. Ebenso gibt es einen weihnachtlichen Bazar, der viele schöne Dinge bietet. Wenn Sie abgeholt werden möchten (entweder mit dem Auto oder dass jemand Sie zu Fuß begleitet), melden Sie sich gerne bei Frau Bierer, Tel. 07663 / 1545.

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Abend des 8. Dezember 2025 wieder zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Diesmal unter dem Motto „Versöhnung erwarten“. Das Liturgie-Heft mit Bild-Meditation, Liedern, Lesungen und Gebeten kann unter www.ack-bw.de als PDF heruntergeladen werden. Sie können das Heft außerdem nach den Gottesdiensten in der Bergkirche mitnehmen.

» Chorgemeinschaft Nimburg

Weihnachtskonzert am 14. Dezember

Um 17 Uhr in der Bergkirche Nimburg. Unter dem Motto „Wünsche zur Weihnachtszeit“ plant der Gemischte Chor der Chorgemeinschaft Nimburg ein vorweihnachtliches Konzert mit besinnlichen und fröhlichen Liedern in modernem Gewand, aber auch in weihnachtlich traditioneller Form. Mit von der Partie ist der Chor „klang:werk“ der Chorgemeinschaft Nimburg. Der Gemischte Chor lädt hierzu schon jetzt alle herzlich ein.

» Narrenzunft Nimburger Felse-Trieber

„Glühwiiiiii un Gulaschsupp“

Auch am diesjährigen Weihnachtsmarkt der Gemeinde Teningen sind die Nimburger Felse-Trieber am dritten Advent (13. und 14. Dezember) wieder mit einem Stand, der Kinderpunsch, Winzerglühwein, Gulaschsuppe und verschiedene alkoholfreie Köstlichkeiten bereithält, vertreten. Die Hexen und Teufel wünschen allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit und freuen sich über Besuch.



» Reden – Spielen – Leute treffen

Öffnungszeiten Dorftreff Heimbach

Der Dorftreff Heimbach ist im Monat Dezember immer am Dienstag, 2. und 16. Dezember, von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Das Team lädt ein zu Kaffee und Kuchen, vielleicht gibt es auch schon ein paar Weihnachtsplätzle - gerne kann das Angebot genutzt werden. Das freundliche Bewirtungsteam freut sich über viele Gäste.

» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen – Spielen – Leute treffen

Wo? Im Gemeindehaus Heimbach. Die Bücherei ist ab sofort wieder dienstags von 15.30 bis 19 Uhr geöffnet. In dieser Zeit erwartet die Besucherinnen und Besucher ein sehr ausgewähltes Angebot an Bilderbüchern für die ganz Kleinen, Kinder- und Jugendbücher, schöne Literatur für ältere Jugendliche und Erwachsene, CDs, Spiele ab zwei Jahren (zum Beispiel „ab ins Bett“). Magazine: „Landlust“, „Kraut und Rüben“, „Landapotheke“, „Stiftung Warentest“ ... Das Besondere: Die Ausleihe ist drei Wochen kostenfrei, bei Überziehung ohne Meldung eine kleine Mahngebühr.

Motto im Monat Dezember: „Beim Lesen eröffnen sich ganz neue Welten voll Fantasie.“

» Im Gemeindehaus St. Gallus

Filzkurs am 5. Dezember

In diesem Workshop werden gemeinsam wunderschöne Engel aus Wolle gefilzt - nach einer kleinen Materialkunde wird der sichere Umgang mit Filznadel, Wolle und Zubehör geübt. Der Kurs eignet sich für Anfängerinnen bzw. Anfänger.

Treffen am Freitag, 5. Dezember, im Gemeindehaus St. Gallus, Zehnthof 2, Heimbach, von 16 bis 18.30 Uhr. Kosten: 28 Euro pro Person (Nadeln, Unterlage, Zubehör sind enthalten). Für Erwachsene und Jugendliche ab zwölf Jahren. **Anmeldung** und Leitung bei Kerstin Gruler-Fuchs per E-Mail an kreativimpulse.info@gmail.com oder WhatsApp 0179-2111977.

Auslagestellen

Die Teninger Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

- Teningen:** Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz
Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
- Köndringen:** Aesculap-Apotheke, Bahnhofstraße 3
- Heimbach:** Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße



Sport

» FC Teningen (FCT)

Spektakel in Teningen – FCT siegt mit 5:4

FC Teningen - FC Wolfenweiler-Schallstadt: 5:4 (2:1). Aufstellung FCT: Aaron Braun, Jonas Siegert, Laurin Ernst (80. Max Hudic), Maurice Berger, Tom Hodel, Josip Milardovic, Silas Drumm, Joshua Andrej Misic (70. Niklas Froß), Michael Hoelle (86. Justin Obika), Joel Thoma, Maximilian Resch (90.+ 4 Nico Beck).

Der FC Teningen hat die Niederlage im Spitzenspiel gut verdaut und das Heimspiel gegen den FC Wolfenweiler-Schallstadt mit 5:4 für sich entschieden. Es sollte ein packender Abend auf dem Teninger Kunstrasen werden. Bereits früh in der Partie ging der Gastgeber durch Laurin Ernst in Führung (9.). Doch der Aufsteiger zeigte, dass er hier mitspielen will und gleich in der 17. Spielminute aus. In der 35. Spielminute ging der Tabellenführer durch Joshua Andrej Misic mit 2:1 in Führung – diese Führung sollte auch bis zur Halbzeit bestehen bleiben.

Nach Wiederanpfiff kamen die Gäste besser ins Spiel und glichen in der 56. Minute erneut aus. Teningens Toptorjäger Maximilian Resch brachte die Hannig-Elf in der 72. Spielminute abermals in Führung, doch diese wurde binnen 60 Sekunden gekontert – 3:3. Die Schlussphase sollte dann endgültiges Spektakel bieten: Wolfenweiler-Schallstadt ging in der 83. Minute erstmals in Führung, doch Maximilian Resch sorgte kurz vor Schluss für das 4:4 (87.). Wer nun dachte, das Spiel gehe Unentschieden aus, der hatte sich getäuscht – denn Josip Milardovic erzielte in der Nachspielzeit das viel umjubelte 5:4 für den FC Teningen.

Bitter für extrem gut agierende Gäste, aber ein super Zeichen für den FCT. Durch den Sieg festigt der FCT den Spitzenplatz und holt sich inoffiziell die Herbstmeisterschaft – auch wenn der Verfolger aus Lahr theoretisch durch einen Sieg mit sieben Toren Vorsprung im verschobenen Spiel gegen den SV Bühlerthal noch vorbeiziehen könnte. 39 Punkte aus 15 Spielen sprechen eine deutliche Sprache, genauso wie die 42 erzielten Treffer des FCT.

Am kommenden Samstag gastiert der FC Rot-Weiß Salem in Teningen (Anpfiff 14.30 Uhr).

Die **zweite Mannschaft** des FCT konnte das Kellerduell gegen den SC Reute mit 2:1 für sich entscheiden und fährt damit wichtige Punkte ein. Die Treffer erzielten Niklas Rupp und Mika Voßler. Am kommenden Sonntag gastiert man um 15 Uhr bei den SF Winden.

Die **SG-Frauenmannschaft** siegte mit 9:0 beim SV Vimbuch. Die Treffer fielen durch Lena Schleier (4), Lea Worm (2), Selina Rau, Anna Melerski und ein Eigentor. Für das Team von Andy Baab geht es somit als ungeschlagener Herbstmeister in die Winterpause – eine super Leistung!

» TTC Köndringen

Tischtennis-Advents-Grümpeltturnier

Der TTC Köndringen veranstaltet wieder ein Tischtennis-Advents-Grümpeltturnier. Das Grümpeltturnier findet am Sonntag, 30. November, in der Sport- und Winzerhalle Köndringen statt. Beginn: 10 Uhr. Gespielt wird in Zweier-Mannschaften, das Startgeld beträgt 20 Euro. Für das leibliche Wohl ist bestens vorgesorgt.

Spielberichte des TTC Köndringen vom vergangenen Wochenende: Ein Sieg und zwei Niederlagen!

Herren I - TUS Bleichheim I 9:1: Überraschend hoch gewann die erste Herrenmannschaft gegen die Bleichtäler. Glückwunsch zum Erfolg! Doppel: P. Schindler/H. J. Bär (1); Einzelpunkte: P. Schindler, S. Roming (2), H. J. Bär (2), A. Schubert (2).

TV Herbolzheim II - Herren IV 9:1: Ganz böse unter die Räder kam die vierte Herrenmannschaft in Herbolzheim. Den Ehrenpunkt für den TTC machte Bernd Rill mit seinem 3:2-Sieg gegen Chr. Unverzagt. Sonst gab es nichts zu holen!

Herren V - TTSV Kenzingen V 4:6: Schade, hier wäre eine Punkteteilung einfach gerechter gewesen. Im Bereich des Möglichen war ein Unentschieden, das sieht man am knappen Satzverhältnis von 16:19 für die Gäste. Doppel: L. Bresch/M. L. Haller (1); Einzelpunkte: L. Bresch (2), H. Rieth (1).

Jugendtraining: Wer Lust hat, das Tischtennisspielen unter fachgerechter Anleitung zu erlernen, der kann im Jugendtraining am Montag ab 18.30 Uhr in der Sport- und Winzerhalle vorbeischaun, Trainingsschläger sind vorhanden. Ansprechpartner Bernd Rill (Mobil 0171-7856775) ist auch gleichzeitig Jugendtrainer. Also auf in die Winzerhalle zum Jugendtraining.

» FV Nimbura (FVN)

Niederlage in Malterdingen

SG Hecklingen/Malterdingen – FVN 2:1 (1:0). Tor: 0:1 B. Murat Öztürk (90.).

Der FVN verlor am vergangenen Sonntag bei kaltem Winterwetter und schwierigen Platzverhältnissen auswärts gegen die SG Hecklingen-Malterdingen mit 1:2. Zu keinem Zeitpunkt fand man gut in das Spiel und kam, trotz mehr Ballbesitzphasen, selten zu wirklichen Torchancen. Die Heimelf ging in der 25. Minute dann in Führung. Dies war auch der Pausenstand. In der zweiten Hälfte versuchte man das Spiel zu drehen, konnte aber an diesem Tag keine guten Lösungen finden. In der 88. Minute wurde man dann klassisch ausgekontert und die Heimelf erhöhte auf 2:0. Der Anschlusstreffer durch Murat Öztürk in der 90. Minute kam zu spät, es blieb bei der Auswärtsniederlage.

Am kommenden Sonntag beim Heimspiel gegen den Tabellenzweiten aus der March wird man ein anderes Gesicht zeigen müssen, um Punkte im Nimbura-Stadion zu behalten. Anpfiff ist um 14.30 Uhr.

SG Hecklingen/Malterdingen II – FVN II abgesagt.

Das Spiel der zweiten Mannschaft am vergangenen Wochenende wurde aufgrund der Platzverhältnisse in Malterdingen abgesagt. Am kommenden Sonntag trifft man dann um 12 Uhr zu Hause gegen den SC March II.

FVN III – SG Kenzingen/Bombach II 2:1 (1:0). Tore: 1:0 Marcellus Saam (2.), 2:1 Aaron Padilla Sanchez (4.), 3:1 Marcellus Saam (77.).

Die dritte Mannschaft gewann ihr Heimspiel am Freitagabend gegen das Reserveteam der SG Kenzingen-Bombach II nach einer kämpferischen Vorstellung und einer starken Torwartleistung von Yannik Graf mit 3:1. Die Tore schossen Marcellus Saam (2) und Aaron Padilla Sanchez. Die dritte Mannschaft spielt bereits am Samstag um 13.30 Uhr zu Hause gegen die SG Broggingen-Tutschfelden II. Der FVN hofft auf zahlreiche Unterstützung.

Vorschau Aktive:

Sa., 29.11., 13.30 Uhr: FVN III – SG Broggingen/Tutschfelden II. So., 30.11., 12 Uhr: FVN II – SC March II; 14.30 Uhr: FVN – SC March.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Hohe Niederlage trotz guter erster Halbzeit

FC Bötzingen – SV Heimbach 6:1 (1:0). Aufstellung: Jamie Zinner, Ouali Ben Belkacem, Moritz Fehrenbach, Samuel Limberger, Muhsin Nuri, Mubin Nuri, Kovan Murad, Jakob Disch, Gabriel Limberger, Sanel Catovic, David Hügler. Tore: 1:0 (20., Elfmeter), 2:0 (50.), 3:0 (52.), 3:1 (68., Elfmeter, Gabriel Limberger), 4:1 (71.), 5:1 (75.), 6:1 (89.).

Eine Halbzeit lang konnte der SVH das Spiel gegen den Tabellenführer aus Bötzingen spannend gestalten, die zwei Gentore kurz nach dem Wechsel entschieden jedoch die Partie. Im ersten Durchgang hatte Heimbach einige Torchancen, vor allem die von G. Limberger getretenen Eckbälle sorgten immer wieder für Gefahr. In der 20. Minute geriet der SVH dann durch einen Foulelfmeter in Rückstand, zeigte sich davon aber unbeeindruckt und spielte weiter mutig nach vorne und hätte zur Pause zumindest einen Punkt verdient gehabt. Nach dem 3:0 in der zweiten Hälfte folgte für Heimbach der Anschlusstreffer durch einen verwandelten Elfmeter von G. Limberger. Kurz wurde es noch einmal spannend, doch mit dem 4:1 entschied sich die Partie endgültig. Der Tabellenerste erhöhte anschließend noch auf 6:1.

Vorschau:

So., 30.11., 14.30 Uhr: SV Heimbach – SV Burkheim.

» TuS Teningen Leichtathletik

Crosslauf in Riegel

Über den Winter werden in vielen Sportarten die Grundlagen für eine erfolgreiche Saison in der kommenden Wettkampfphase geschaffen, so auch in der Leichtathletik und hier besonders für den Laufbereich.

Ein Teil der Trainingsgruppe von den Schülern/Schülerinnen des TuS Teningen, Leichtathletik, traten beim Crosslauf in Riegel an. Das Wetter mit Regen und Wind trug seinen Teil zu einer echten Crosslaufatmosphäre bei. Bei den Schülerinnen W 8 standen fünf TuS-Starterinnen an der Startlinie. Annelie Kenk auf Platz vier, Mira Kublin auf Platz sechs und Marie Haas auf Platz acht, konnten sich weit vorne platzieren. Wilma Schuler und Sonja Rodepeter liefen im Mittelfeld der vielen Starterinnen über die Ziellinie. Die Schüler M 8 waren mit Paul Fischer (Platz sieben) und Eliel Nouvel (Platz elf) am Start, bei den Schülern M 10 lief Matthias Nopper auf Platz acht ins Ziel am Riegeler Rathaus. Pia Busies lief bei den Jugendläuferinnen (W 15) auf das Siegerpodest mit Platz drei, ebenso wie Jonas Walliser über die Langstrecke (8.100 Meter) in der Männerhauptklasse. Jonas, der im letzten Jahr den Hauptlauf als Sieger beendete, war mit seiner Schuhwahl bei dem sehr glitschigen und nassen Untergrund in den Abschnitten durch die Reben nicht sehr glücklich und berichtete von sehr schweren Bedingungen in diesen Bereichen.



Erfolgreiche Crossläufer von links: Mattis Nopper, Annelie Kenk, Paul Fischer, Sonja Rodepeter, Marie Haas und Wilma Schuler.

Teninger Allmendlauf 2026

Am dritten Januarwochenende 2026 werden wieder viele Läuferinnen und Läufer aus allen Altersgruppen an der Startlinie zur 34. Auflage des Teninger Allmendlaufes stehen. Der von den Leichtathleten des TuS Teningen veranstaltete Lauf mit verschiedenen Streckenlängen je nach Altersgruppe hat seinen Start-/Zielbereich auf dem Parkplatz vor dem Friedrich-Meyer-Stadion und auf der Ludwig-Jahn-Straße.

Veranstaltungstag ist Sonntag, 18. Januar.

Ab 10.15 Uhr starten die Schüler/Schülerinnen zu drei Läufen mit verschiedenen Streckenlängen, um 11.15 Uhr ist dann der Start für den Hauptlauf auf der vermessenen Zehn-Kilometer-Runde durch die Allmend. Die Startnummernausgabe, die Siegerehrungen und die Bewirtung finden in der Ludwig-Jahn-Halle statt. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung für den 34. Teninger Allmendlauf findet man unter www.allmendlauf.de.

Trainingsläufe auf der Wettkampfstrecke zehn Kilometer: Sonntag, 7. Dezember, und Donnerstag, 25. Januar. Treffpunkt am Emil-Schindler-Stadion um 9.30 Uhr.



DUNKELZIFFER e.V.

**Wir schützen
Kinder
mit Beratung,
Prävention
und Therapie
vor sexueller
Gewalt.**

Helfen Sie mit!

www.dunkelziffer.de

Spendenkonto

868 000 110

Deutsche Bank

BLZ 200 700 24

» Sportschützenverein Köndringen

Christian Killius neuer Schützenkönig

Am vorletzten Samstag fand der traditionelle Königsball im Köndringer Schützenhaus statt. Oberschützenmeister Heinrich Bühler und Elmar Wieber, welcher in neutraler Funktion das Königsschießen leitete, begrüßten die anwesenden Vereinsmitglieder herzlich. Ein besonderer Dank ging an Sabine Rippolz, welche abermals alle Anwesenden in Staunen versetzte mit ihrem liebevoll dekorierten Schützenhaus. Das Abendprogramm umfasste die Bekanntgabe der Gewinner etlicher Wanderpokale und der Glücksscheibe. Simon Fischer räumte hier, sage und schreibe, gleich viermal ab: Die Wanderpokale in den Disziplinen Luftpistole, Sportpistole und Kleinkalibergewehr gingen an ihn. Zudem durfte er, wie bereits letztes Jahr, die Glücksscheibe sein eigen nennen. Die Scheibe wurde dieses Jahr von Jungmitglied Julina Schoner mit einem wundervollen Comic-Motiv gestaltet. Die weiteren Pokalsieger sind: Cassian Dietrich (Jugend), Steve Grafmüller (Luftgewehr), Bernhard Frosch (Luftpistole Auflage) und Heinrich Bühler (Sportpistole Auflage). Der Höhepunkt des Abends war die mit Spannung erwartete Proklamation des neuen Königs/der neuen Königin. Hierbei setzte sich Christian Killius mit einem Treffer von 10,1 Ringen durch und wurde zum König gekürt. 1. Ritter wurde knapp dahinter mit einer geschossenen 10,0 Ralf Karle. 9,7 Ringe hatte der Schuss von Christa Bühler, welcher ihr den Titel des 2. Ritters bescherte. Cassian Dietrich vervollständigte als neuer Prinz die Königsfamilie. Die Namen aller Geehrten sind nun auf einer von Mitglied Angelina Hotz bemalten Königsscheibe verewigt. Das Motiv erinnert an das diesjährige 50-jährige Jubiläum der Gesamtgemeinde Teningen. Den Trostpreis für den schlechtesten noch wertbaren Schuss erhielt Volker Dietrich in Form einer Flasche Schnaps als Zielwasser für hoffentlich bessere Leistungen im nächsten Jahr. Der Königsball 2025 war auch durch das perfekte Catering des Gasthauses Sonne aus Malterdingen ein voller Erfolg und wird allen Beteiligten sicherlich in guter Erinnerung bleiben. Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner und ein großes Dankeschön an alle Helfer und Organisatoren, die diesen Abend möglich gemacht haben.



Die Gewinner der Wanderpokale (von links nach rechts): Steve Grafmüller, Heinrich Bühler, Simon Fischer, Cassian Dietrich, Bernhard Frosch.



Die neue Königsfamilie (von links nach rechts): Elmar Wieber, Heinrich Bühler, König Christian Killius, 1. Ritter Ralf Karle, 2. Ritter Christa Bühler, Prinz Cassian Dietrich, Volker Dietrich.



Allgemeines

» VdK-Sozialrechtsschutz gGmbH

Beratung im Sozialrecht – Nächster Sprechtag am 9. Dezember

Der nächste Sprechtag der VdK-Sozialrechtsschutz gGmbH mit Christian Göpper in Emmendingen findet statt am 9. Dezember von 10 bis 13 Uhr in der VdK-Kreisverbandsgeschäftsstelle, Kaiserstuhlstraße 3.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. Eine **vorherige Terminvereinbarung** unter Telefon 0761 / 50449-0 ist erforderlich.

» DRK-Ortsverein Teningen

Vielfältiges Kursangebot

Der DRK-Ortsverein bietet ein vielfältiges Kursangebot. Bei Interesse gerne den Verein kontaktieren.

Montag: Seniorentanz von 15 bis 16.30 Uhr, geleitet von J. Fuchs, Telefon 07641 / 49317, DRK-Heim, Neudorfstraße 40.

Dienstag: Seniorengymnastik im Spiegelsaal der Ludwig-Jahn-Halle von 9 bis 12 Uhr (drei Gruppen), geleitet von S. Hodel, Telefon 07641 / 571061.

Mittwoch: Handarbeitskreis von 14 bis 17 Uhr im DRK-Heim, Neudorfstraße 40, geleitet von G. Limberger, Telefon 07641 / 43494.

Donnerstag: Nordic-Walking-Lauftreff um 9.15 Uhr, geleitet von S. Hodel, Telefon 07641 / 571061. Treffpunkt: Parkplatz am Trimm-dich-Pfad.

Donnerstag: Lockeres und stressfreies Gedächtnis-Training von 15 bis 16.30 Uhr im DRK-Heim, Neudorfstraße 40, geleitet von Christel Stelzer, Telefon 07641 / 51692.

Sockenverkauf und vieles mehr

Es gibt noch Restposten an gestrickten Wollsocken in allen Größen, von 18 bis 49 sowie Babygrößen. Ebenso gibt es noch ein reichhaltiges Angebot an Mützen, Schals, Loops, Stirnbändern und Handschuhen.

Aus diesem Grund bietet die Helfergruppe einen weiteren Verkaufstermin an am Freitag, 5. Dezember, von 13 bis 17 Uhr und am Samstag, 6. Dezember, von 9 bis 13 Uhr. Der Verkauf findet im DRK-Heim in Teningen, Neudorfstraße 40, statt.

Die Handarbeitsgruppe des DRK-Ortsvereins Teningen bedankt sich vorab für regen Besuch.

» Gymnasium Kenzingen

Offene Bühne „Das Crazy“ am 4. Dezember

Das Gymnasium Kenzingen lädt am Donnerstag, 4. Dezember, um 19 Uhr zur 104. Offenen Bühne „Das Crazy“ in die Aula ein. Schülerinnen und Schüler präsentieren ein buntes Programm mit musikalischen, sportlichen und kreativen Beiträgen. Für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt. Die Eine-Welt-AG sammelt Spenden für Projekte in Peru und Benin. Der Eintritt ist frei – alle sind herzlich willkommen.

Zimmer frei! Die neue Pflegewohngemeinschaft in Malterdingen hat im Mai 2025 eröffnet.

Die ersten Bewohner sind schon eingezogen und wünschen sich weitere Mitbewohner. Unsere WG bekommt immer mehr Kontur. Zwölf Menschen mit Gedächtniseinschränkungen, Orientierungsproblemen oder Demenz, sowie pflegerischem Hilfebedarf (Pflegegrad 2-5), die aufgrund ihres Unterstützungsbedarfes nicht mehr in ihrem gewohnten häuslichen Umfeld bleiben können, finden bei uns ein Einzelzimmer mit Bad und ein schönes gemeinschaftlich geteiltes Wohnumfeld.

Wie gestaltet sich unser Alltag?

Die individuelle pflegerische Versorgung bildet die Grundlage für das körperliche Wohlbefinden. Die Mitarbeitenden stehen den Bewohnenden zur Seite und geben dort Hilfestellungen wo es notwendig ist. Entsprechend der individuellen Fähigkeiten werden in unserer WG alle anfallenden hauswirtschaftlichen Tätigkeiten gemeinsam erledigt. Die Mitbestimmung bei der Speiseplanerstellung, gemeinsames Kochen bis hin zur Wäschepflege ist hier selbstverständlich.

Neben den Alltagsverrichtungen bleibt Zeit für Beschäftigung. Hier gibt es Raum für Gespräche, Spiele, Singen und vieles andere mehr. Fachkräfte sind für die pflegerischen Anforderungen zur Stelle und die Betreuung ist rund um die Uhr gesichert.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen telefonisch unter 07641-468970 (werktags von 9 – 12 Uhr)

bruderhaus DIAKONIE

Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

oder per E-mail an wg-malterdingen@bruderhausdiakonie.de zur Verfügung.



Kreisschau/Clubschau

Der Kreisverband Emmendingen der Rassekaninchenzüchter lädt ein zur Kreisschau am

29. + 30. November 2025

in der Vereinsstube der Schapfe-Clique in Teningen.

Angeschlossen ist die Clubschau des Wiener-Club Baden Sektion Süd sowie der Silber-Club Baden Sektion Süd.

Es werden ca. 500 Kaninchen in verschiedenen Rassen und Farbschlägen präsentiert.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten.

Außerdem warten eine große Tombola und eine Bastelecke für Kinder auf die Besucher.

Los geht's am

Samstag ab 14 Uhr und Sonntag ab 10 Uhr!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

KV Emmendingen

» Was Sie interessiert,
ist für uns wichtig.

WochenZeitung

EMMENDINGER TOR

...dazu stehen wir.

SELO e.V.
Steuerklärungs-Service
für Arbeitnehmerinkünfte
(Lohnsteuerhilfeverein)

Steuererklärung?
Kein Problem!
Tel. 07641-912322
Denzlinger Str. 27, Emmendingen

Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit ausschließlich nichtselbstständigen Einkünften. www.selo24.de

» Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.

Katholische Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Mitteilungen der Pfarrei St. Gallus Teningen – Heimbach – Köndringen - Nimburg Öffentliche Bücherei in Heimbach

Öffnungszeiten immer am Dienstag von 15.30 bis 19 Uhr (St. Gallus, Heimbach, Zehnthof 2). Kontakt: Christel Stelzer, Tel. 51692.

Offene Kirchen

Die katholischen Kirchen sind tagsüber geöffnet. Die Marienkirche in Köndringen und die Kirche St. Gallus in Heimbach laden Sie ein zu einem privaten Besuch und kurzem Gebet.

Ökumenische Vesperkirche

„Gemeinsam isst man nicht allein“ Mittagstisch im Gemeindesaal St. Bonifatius, donnerstags zwischen 12.30 bis 13.30 Uhr.

Dorftreff in Heimbach

Dienstag, 2. Dezember, ab 15 Uhr im Gemeindehaus Heimbach.

Ministranten-Schnuppernachmittag mit Workshops, Kreativem und Spielen

für alle von der 3. bis 7. Klasse am Samstag, 29. November, um 15.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Bonifatius Emmendingen.

Schatzsucher-Gottesdienst

Sonntag, 30.11. um 10.30 Uhr in der Kirche St. Johannes, Emmendingen.

Seniorenwerk St. Gallus

Dienstag, 9. Dezember, 14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Gallus. Adventsfeier mit Kaffee, Gebäck und Hans Strub an der Zither.

» SHC Nimburg Crocodiles

Glühweinhock bei den Nimburg Crocodiles

Am **Freitagabend, 28. November**, veranstalten die Nimburg Crocodiles am Hockeyplatz in Nimburg ihren inzwischen vierten Glühweinhock. Los geht es um 18 Uhr. Der Musikverein Nimburg-Bottingen sorgt ab 19 Uhr mit musikalischer Begleitung für festliche Stimmung. Bei trockener Witterung kann zu vorweihnachtlicher Beleuchtung auf dem Hockeyplatz geskated werden. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Crocodiles freuen sich auf zahlreiche Besucher, www.nimburg-crocodiles.de.



Wie in den vergangenen Jahren sorgen Lagerfeuer, festliche Beleuchtung und der Musikverein Nimburg-Bottingen für vorweihnachtliche Stimmung beim Glühweinhock.

» Kath. Kindergarten St. Anna, Heimbach

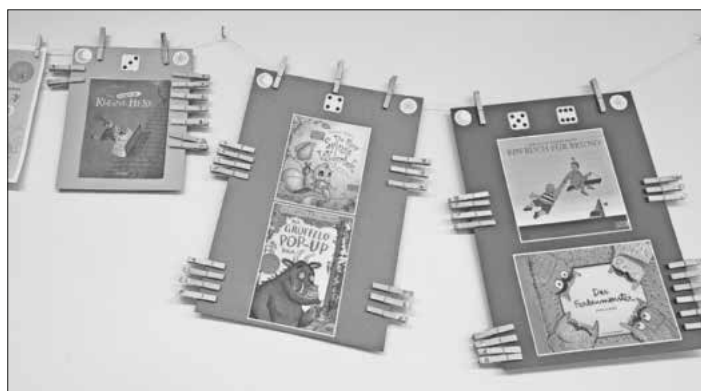
„Ein-Blick“ in den November

Der Bundesweite Vorlesetag findet jährlich am dritten Freitag des Monats November statt. Auch der Katholische Kindergarten St. Anna in Heimbach hat sich dieser tollen Aktion angeschlossen und sagte: „Wir machen mit!“. Unter dem internen Motto „Lieblingsbücher der Erzieherinnen“ gab es fünf „Leseinseln“, an denen die Kinder teilnehmen konnten. Je nach Alter wurden passende Bücher angeboten, aus denen die Kinder auswählen konnten. Vorgelesen wurden: „Die neugierige kleine Hexe“, „Ein Buch für Bruno“, „Die kleine Spinne Widerlich“, „Das Farbemonster“ und „Grüffelo“. Jedes Kind bekam fürs Zuhören eine Teilnahmeurkunde und ein Vorlesebüchlein für zu Hause, denn: „Vorlesen spricht deine Sprache: Nutze deine Sprache, nutze deine Stimme und lies vor!“, so das offizielle Motto der Aktion.

Auch die örtliche Bücherei beteiligte sich Ende November an dieser Aktion. Alle Kindergartenkinder ab vier Jahren wurden zum Vorlesen in die Bücherei eingeladen. Christel Stelzer und Nadine Waltersberger lasen Bilderbücher vor. Auch sie bekamen für ihr Engagement eine Urkunde von den Kindern überreicht. Ein herzliches Dankeschön für diese gelebte Kooperation! Weiteres kann man Ende Dezember in dieser Rubrik erfahren ...



„Lieblingsbücher“ der Erzieherinnen im Kindergarten.



„Leseinseln für Kinder“ zum Bundesweiten Vorlesetag.



Ihr Vermächtnis an den NABU hilft der Natur

Fordern Sie dazu kostenlos unsere Informationsbroschüre: „Ihr Geschenk an die nächste Generation“ an.

Tel.: 0711 96672-12 • service@NABU-BW.de • www.NABU-BW.de



» Siedlergemeinschaft Brunnenried

Neuer Vorstand gewählt

Es war für die Siedlergemeinschaft Brunnenried ein schwieriges Jahr, nach dem Tod des früheren Vorsitzenden Thomas Böcherer den Verein nach formalen Regeln zu leiten. So führten das letzte Jahr Hans-Dieter Müller und Werner Reinbold kommissarisch die Vereinsgeschäfte. Am vergangenen Donnerstag fand nun die Jahreshauptversammlung der „Siedlergemeinschaft und Eigenheimer“ statt. Hans-Dieter Müller konnte eine stattliche Anzahl der Mitglieder im DRK-Vereinshaus begrüßen. Er berichtete über das vergangene Jahr und die formalen Probleme des Vereins, die Gemeinnützigkeit weiter zu erhalten. So war ein wichtiger Punkt des Abends die Neuwahl des Vorstandes. Alle anwesenden Mitglieder gaben sich zuversichtlich zu diesem Neuanfang. Und so wurden die drei Vorstandspersonen jeweils einstimmig gewählt: 1. Vorsitzender Hans-Dieter Müller, 2. Vorsitzender Sigmund Herr, Kassiererin Kirsten Ankermann.

Bei dieser Versammlung wurden auch langjährige Mitglieder geehrt und ihnen ein Präsent überreicht: für 40 Jahre Mitgliedschaft Manfred Erschig und Marie-Luise Schmidt, für 50 Jahre Hermann Brinks und Pirmin Marko, für 60 Jahre in Abwesenheit Brundhilde Limberger und Fritz Götz. Hans-Dieter Müller dankte allen Mitgliedern für ihre Bereitschaft zur Zusammenarbeit, besonders auch den beiden Gerätewarten Bernhard Gschwander und Paul Steurer sowie den Austrägern der monatlichen Zeitschrift „Familienheim und Garten“. Er wies auf die Vorteile der Mitgliedschaft und auf die Leistungen des Verbandes Wohneigentum hin, zu dem die Teninger Siedlergemeinschaft gehört, und zeigte sich sehr zuversichtlich für das Gemeinschaftsleben und die Zukunft des Vereines.



Die neue Vorstandschaft der Siedlergemeinschaft Brunnenried.

» Theodor-Frank-Schule Teningen

Berufsinformationstag an der Schule

Am vergangenen Mittwoch, 19. November, fand der alljährliche Berufsinformationstag für die Schülerinnen und Schüler der Abschluss- und Vorabschlussklassen der Theodor-Frank-Schule statt.

Dem Team „Berufsorientierung“ der Schule ist es auch in diesem Jahr wiederum gelungen, zahlreiche Unternehmen für die Teilnahme an diesem Tag zu gewinnen. Dabei wurde auf eine möglichst breite und vielfältige Auswahl an verschiedenen Firmen bzw. Branchen Wert gelegt. So nahmen Betriebe beispielsweise aus den Bereichen Industrie, Finanzen, Handwerk, Gesundheit und Pflege, aber auch dem öffentlichen Dienst an dieser Veranstaltung teil.

In einer halben Stunde stellten die Firmen und Institutionen kompakt ihr jeweiliges Unternehmen vor, um dann auf die Anforderungen und Bausteine der Ausbildung, aber auch auf Aufstiegsmöglichkeiten und Karrierechancen innerhalb der

Firmen einzugehen. Auch auf Fragen der Interessentinnen und Interessenten konnte im Anschluss vertiefter eingegangen werden.

Sehr positiv zu bemerken war die Tatsache, dass sämtliche Präsentationen eine gute Resonanz und Zuspruch bei den Jugendlichen gefunden hatten, dass sogar bisweilen Sitzplätze rar geworden waren. Das Feedback aller Beteiligten, Betriebe, Verantwortlichen der Schule, vor allem aber der Schülerinnen und Schüler war durchweg positiv, sodass von zahlreichen Teilnehmern bereits der Wunsch auf die Durchführung sowie die Vorfreude auf die Veranstaltung im nächsten Schuljahr geäußert wurde.



Gespannt hörten die Jugendlichen bei der Vorstellung der verschiedenen Firmen und Branchen zu.

» Kulturverein Teningen

Aberwitz und Wortakrobatik – Ein Liedernachmittag mit Shakti und Matze

Bereits zum dritten Mal gastierten Shakti und Matze (vormals Mon Mari et moi) am Sonntag, 9. November, im evangelischen Gemeindehaus Teningen. Wieder einmal begeisterte dieses sympathische Duo mit amüsanten und unkonventionellen Liedern aus dem Alltag. Da geht es um schnell vergessene Vorsätze („Heute nicht und morgen auch nicht“), das Gerede über Nachbarn oder die schweren Gedanken über Nacht, die über das geöffnete Fenster eindringen („hätte man das Fenster doch bloß zugemacht“). Auch ein vertontes Kochrezept zur Erhöhung ihrer YouTube-Follower war besonders originell. Die beiden, insbesondere die charismatische Shakti, schreckten auch vor skurrilen Wortschöpfungen wie der „7-Zonen-Tonnen-Taschenfederkernmatratze“ nicht zurück. Der Einsatz origineller Musikinstrumente (wie eine rosa Gitarre oder ein Stylophone) sowie die unterhaltsamen Geschichten und Ansagen zwischen den Songs sorgten für „good vibrations“ im Saal. Witz, Charme, kreative Vielfalt sowie Tiefgründigkeit, so könnte man das Konzert zusammenfassen: Eine rundum gelungene Veranstaltung des Kulturvereins Teningen.



Duo Shakti und Matze.

» Mitgliederversammlung der Kreisverkehrswacht EM

Verkehrsunfälle verhüten und die Verkehrssicherheit fördern

Die Kreisverkehrswacht Emmendingen hat im Rahmen ihrer diesjährigen Mitgliederversammlung am 12. November in Simonswald auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Geschäftsjahr zurückgeblickt. Vorstand, Mitglieder und Gäste erhielten umfassende Einblicke in die vielfältigen Maßnahmen zur Verkehrssicherheitsarbeit im Landkreis sowie in die finanzielle Entwicklung des Vereins. Auf Einladung von Bürgermeisterin Britta Dohmen fand die diesjährige Versammlung im Kulturhaus Simonswald statt.

Intensive Verkehrspräventionsarbeit im gesamten Landkreis: Der Vorsitzende Jerry Clark stellte in seinem Bericht die umfangreichen Aktivitäten des vergangenen Jahres vor. Es fanden zahlreiche Aktionen und Präventionsmaßnahmen statt, die Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen erreichten.

Berufsschulen und Gymnasien: An mehreren Schulen – darunter die Carl-Helbing-Schule Emmendingen, das Berufsschulzentrum Waldkirch und das Goethe-Gymnasium Emmendingen – wurden Verkehrssicherheitsprogramme für junge Erwachsene durchgeführt. Die Veranstaltungen leisteten einen wichtigen Beitrag zur Sensibilisierung der Zielgruppe für Risiken im Straßenverkehr. Im Mittelpunkt standen die Themen Alkohol und Drogen, Ablenkung im Straßenverkehr und das richtige Verhalten im Falle von Verkehrsunfällen. Projekt „Verkehrswacht für Kids“: Die ehrenamtlichen Moderatorinnen und Moderatoren investierten 305 Stunden, um Kinder frühzeitig an Verkehrsregeln und sicherheitsbewusstes Verhalten heranzuführen. Die Kids-Moderierenden besuchen die Kindergärten der Region und üben mit den Kindern das sichere Überqueren der Straße. Das Projekt wird von der Unfallkasse Baden-Württemberg gefördert.

Jugendverkehrsschule: In den Betrieb und Ausstattung der Jugendverkehrsschule wurde erneut investiert. Die Einrichtung befindet sich weiterhin auf einem provisorischen Gelände in Winden, bis zu einem erwarteten Neubau in Emmendingen-Wasser. Besonders lobend wurde das ehrenamtliche Engagement von Armin Moser (Elzach) erwähnt. Herr Moser kümmert sich um die Wartung und Reparatur Schulungsfahrräder auf dem Übungsplatz in Winden, die bei den täglichen Schulungen einem hohen Verschleiß unterliegen.

Info-Veranstaltungen/Verkehrssicherheitstage: Darüber hinaus war die Kreisverkehrswacht bei zahlreichen öffentlichen Veranstaltungen beteiligt – unter anderem beim Radmarkt in Emmendingen, beim Familientag des Schwarzwaldzoos in Waldkirch und bei der Jubiläumsveranstaltung der Freiwilligen Feuerwehr Denzlingen. Präsenz zeigte die Vorstandschaft beim 100-jährigen Jubiläum der Deutschen Verkehrswacht in Berlin und zum 75-jährigen Bestehen der Landesverkehrswacht (Sitz in Asperg).

Aktionen zum Schulanfang: Im Landkreis Emmendingen kommen in allen Kommunen die bekannten Banner „Schule hat begonnen“ zum Einsatz. Die Beschaffung der Spannbänder wird durch die Landesverkehrswacht mit finanzieller Unterstützung der Unfallkasse Baden-Württemberg ermöglicht. Außerdem wurden wieder mehrere Hundert Warnwesten an die Schülerinnen und Schüler der neuen ersten Klassen der Grundschulen ausgegeben. **Jugendarbeit:** Jugendsprecherin Danielle Clark, die gleichzeitig auch als Landesjugendsprecherin der Landesverkehrswacht amtiert, berichtete über die Förderung der Jugendarbeit in der Verkehrswacht. Insbesondere durch die jüngsten Projekte, wie z. B. der Verkehrsparcours für Kindergärten, konnten auch jüngere Menschen für die Präventionsarbeit begeistert werden. Das Landesjugendtreffen, das auch Kindern und Jugendlichen, die nicht Mitglied sind, offenstand, war ein voller Erfolg. Es soll auch im kommenden Jahr wieder stattfinden.

Mitgliederentwicklung: In den Jahren 2024/2025 gab es

eine sehr positive Entwicklung. Insgesamt konnte die Kreisverkehrswacht 13 neue Mitglieder begrüßen. Die Zahl der Mitglieder stieg auf aktuell 78. **Stabile Finanzen – Ausgaben klar im Sinne der Präventionsarbeit:** Schatzmeisterin Franz Stövhase erstellte einen transparenten und soliden Kassenbericht. Der Großteil der Ausgaben floss direkt in die Verkehrsprävention. Insgesamt investierte der Verein 17.520 Euro in Projekte wie Aktionen für junge Fahrer, Schulwegsicherheit, Präventionsarbeit in Kindergärten, Jugendarbeit im Verein. **Kooperationen und Dank:** Der Vorstand dankte allen Ehrenamtlichen, Unterstützern, Partnern und Behörden für das große Engagement. Besonders hervorgehoben wurde die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau, die 2025 eine Spende über 2.000 Euro für neue Kinder-Warnwesten bereitstellte, die Unfallkasse Baden-Württemberg und die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg für die langjährige Förderung zentraler Präventionsprojekte. Die Staatsanwaltschaft Freiburg und das Amtsgericht Waldkirch für die regelmäßige Zuweisung von Geldbußen und Auflagen, die der gemeinnützigen Arbeit des Vereins zugutekommen, das Landratsamt Emmendingen, namentlich Landrat Hanno Hurth, für die stets gute und unterstützende Zusammenarbeit, insbesondere im Bereich der Jugendverkehrsschule. Die Städte und Gemeinden und deren Bauhöfe, die sich bei der alljährlichen Aktion zum Schulanfang aktiv für die Sicherheit auf dem Schulweg einbringen. Das Polizeipräsidium Freiburg für die wertvolle Verkehrssicherheitsarbeit, insbesondere im Rahmen der Radfahrausbildung in den Grundschulen.

Ehrungen: Für zehn Jahre Mitgliedschaft: Volker Disch und Harald Lickert, für 60 Jahre Mitgliedschaft: Stadt Elzach, Gemeinde Freiamt, Gemeinde Teningen.



Die Geehrten.

» In der Aula der Teningen Theodor-Frank-Schule

89-jähriger Jude erzählte Teningen Schülern, wie er vor Nazis floh

Mucksmäuschenstill war es am vorvergangenen Montagabend in der Aula der Teningen Theodor-Frank-Schule. Rund zwei Stunden lang berichtete der 89-jährige Felix Rottberger von seiner Flucht vor dem Naziregime. Neben Rektor Thomas Lamp, Geschichtslehrer Thomas Bühler und Schülersprecherin Marlen Weiler hörten zahlreiche Schüler mit ihren Eltern sowie etliche Lehrkräfte zu.

Felix Rottbergers Leben begann am 16. September 1936 in Reykjavik in der Isländischen Hauptstadt, er sei damit der erste Jude, der auf Island geboren wurde, so seine Einleitung. Allerdings verschonte dieser erste Zufluchtsort vor dem Naziregime seine Familie nicht davor, ein halbes Jahr später von den Isländischen Behörden verhaftet und per Schiff nach Deutschland zurück verfrachtet zu werden. Ein dänisches Kindermädchen mit einer Kontaktadresse in Kopenhagen war das erste Wunder von vielen weiteren, das ihn und die Familie rettete, als das Schiff in Kopenhagen anlegte. Denn der dänische Kon-

takt übernahm die Bürgschaft, damit sie in Dänemark bleiben konnten.

Dramatisch wurde die Erzählung in der Szene, als die Eltern mit inzwischen vier Kindern 1943 nach der Besetzung Dänemarks durch die Deutschen weiter nach Schweden flüchten wollten. Die Eltern waren schon an Bord, als der Steuermann sich weigerte, auch die vier Kinder auf das Schiff zu lassen. Sie blieben allein am Strand zurück und mussten zusehen, wie ihre Eltern davonfuhren. In einem evangelischen Kinderheim mit selbstversorgendem Bauernhof überlebten die vier bis zum Kriegsende. Dabei mussten sie sich oft lange vor den Lebensmittelraubzügen der deutschen Soldaten verstecken, da sie als kleine schwarzhaarige Kinder unter den großen blonden zu sehr aufgefallen wären. Sein Name „Felix“ machte ihm dabei als „der Glückliche“ alle Ehre, denn ein Soldat aus Hamburg, der seine Schwester im Heu entdeckte, verriet sie nicht, da sie ihn an seine eigene Tochter erinnerte. Ein Erzählmoment, in dem die Zuhörenden die Luft anhielten, so plastisch war die Darstellung des Erlebten. Dass sie viel Zeit in ihren Verstecken verbrachten, bewies auch ein dänisches Lied, das er noch in allen Einzelheiten in Form eines „Ich packe in meinen Koffer ...“ vortragen konnte. Es dauerte nach dem Kriegsende noch mehrere Monate, bis mit Hilfe des dänischen Roten Kreuzes Eltern und Kinder wiedervereinigt waren. Zehn Jahre später wanderte die inzwischen zehnköpfige Familie zu Fuß von Kopenhagen nach Konstanz, der Sonne entgegen, nach der sich sein Vater im europäischen Norden stets gesehnt hatte.

Seine berufliche Laufbahn führte ihn vom Ausbildungsbetrieb im Lederhandwerk in Offenbach über Ulm und Konstanz schließlich nach Freiburg, wo er für den jüdischen Friedhof zuständig war. Inzwischen mit der Konstanzer Krankenschwester Heidi verheiratet und selbst Vater von fünf Kindern, ist seine Familie auf eine ansehnliche Zahl angewachsen, wie ein Familienfoto belegt. Immer wieder kommt er mit Anekdoten von Begegnungen der Reisen per Wohnmobil zu dem Schluss, dass im persönlichen Gespräch und Kennenlernen ein friedliches Miteinander überall möglich sei. Seine „Odyssee“ vor dem Vergessen zu bewahren, ist sein dringliches Anliegen. So entstand nicht nur ein Buch mit dem Titel „Felix, der lange Weg in den Frieden – eine jüdische Odyssee“, sondern auch ein Film, der am 29. November im Maja-Kino in Emmendingen zu sehen sein wird.

Seine Erzählung endete mit dem Eintritt 1999 in den Ruhestand. Für ihn das passende Schlusswort. Das Erinnern mache ihm trotz der Verfolgungserfahrung viel Freude und er bedankte sich für die große Aufmerksamkeit, bei „der keiner eingeschlafen sei“. Langer Applaus war die Reaktion der Zuhörenden, die sehr ergriffen waren und zunächst keine Fragen stellten. Allerdings suchten viele nach dem offiziellen Teil das persönliche Gespräch mit einem der rar gewordenen Zeitzeugen und seiner Frau Heidi.



Die Anwesenden auf dem Podium: Felix Rottberger (Zeitzeuge), Heidi Rottberger (Ehefrau), Rektor Thomas Lamp, Konrektor WRS und Lehrer für Geschichte Thomas Bühner und Schulsprecherin Marlen Weiler.

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Stimmungsvolles Martinsfest in Köndringen

Am Abend des 11. November feierten zahlreiche Familien aus Köndringen den traditionellen St.-Martins-Umzug. Den feierlichen Auftakt bildete um 17.30 Uhr eine Andacht in der evangelischen Kirche, die von Frau Vossler geleitet wurde. Sie gestaltete die Andacht besonders kindgerecht, warmherzig und ansprechend, sodass schon zu Beginn eine sehr persönliche und einladende Atmosphäre entstand. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt und viele Familien zeigten sich berührt von der lebendigen Gestaltung. Ein besonderer Höhepunkt des Gottesdienstes war der Beitrag des Kindergartens: Die Kinder spielten die Geschichte des Heiligen Martin nach und begeisterten die Besucher anschließend mit einem liebevoll einstudierten Laternentanz. Mit ihren selbstgebastelten Laternen sorgten sie für viele leuchtende Augen – nicht nur bei den Kleinsten.

Im Anschluss setzte sich der traditionelle Laternenumzug von der Kirche aus in Richtung Schulhof in Bewegung. Viele bunt leuchtende Laternen begleiteten den Weg durch die Straßen von Köndringen. Musikalisch umrahmt wurde der Zug von der Winzerkapelle, die mit ihren festlichen Klängen für eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre sorgte.

Auf dem **Schulhof** angekommen, erwartete die Besucher ein gemütlicher Ausklang des Abends: Es gab Glühwein, Punsch und verschiedene Speisen, sodass alle den Abend in geselliger Runde ausklingen lassen konnten.

Zum Abschluss gilt ein herzlicher Dank der Winzerkapelle, die mit ihrer musikalischen Begleitung den Abend bereicherte, der Feuerwehr, die für Sicherheit auf der Strecke sorgte, und dem Elternbeirat, der das Fest engagiert unterstützte. Auch Frau Vossler gebührt ein besonderer Dank für ihre engagierte und kindgerechte Gestaltung der Andacht. Gemeinsam trugen alle dazu bei, dass der St.-Martins-Umzug auch in diesem Jahr ein unvergessliches Erlebnis für Groß und Klein wurde.

» Ihr **starker Partner**
in Sachen
Werbung!

WochenZeitung
EMMENDINGER TOR

...rechnen Sie mit uns.

» Sportförderkreis Heimbach

Beliebtes Kneipen-Quiz - Rekord-Beteiligung bei der fünften Auflage

Bereits zum fünften Mal veranstaltete der Sportförderkreis im Clubheim des SV Heimbach sein beliebtes Kneipen-Quiz. Die Veranstaltung war in kurzer Zeit ausgebucht. Förderkreis-Vorsitzender Klaus Schoner konnte die Rekordzahl von 61 Teilnehmern, die 13 Rate-Teams bildeten, zu einem interessanten und spannenden Quiz-Abend begrüßen. Darunter waren viele Stammgäste, die seit Anfang an bei den Quiz-Abenden dabei waren. Der SVH-Vorsitzende Bruno Trenkle agierte in seiner launigen Art gekonnt als Quiz-Master.

Die Kandidaten mussten sich in fünf Raterunden mit jeweils zehn zum Teil sehr schwierigen Fragen auseinandersetzen. Das Bewirtungs-Team mit Klaus Schoner, Miriam Nickola, Werner und Eva Kunkler, sorgten den ganzen Abend über für das leibliche Wohl und damit für die Leistungsfähigkeit der gut gelaunten Gäste. Nach drei Stunden anstrengendem Denksport stand das Ergebnis fest. Die Teams „Killerpilze“ und „Absolute Beginners“ hatten jeweils 96 Punkte erreicht. Damit musste eine Schätzfrage die Entscheidung bringen. Das Team „Killerpilze“, bestehend aus Christian und Melanie Dages sowie Fabian und Kim Funke, lag mit seiner Schätzung am nächsten an der Lösung dran und durfte den Sieger-Preis entgegennehmen.

Etliche Teilnehmer lobten, trotz einer kurzfristig auftretenden EDV-Panne, den Quiz-Abend als Bereicherung des Heimbacher Veranstaltungskalenders und freuten sich bereits auf eine Fortsetzung des Ratespiels im nächsten Jahr.



Gut besuchtes Kneipen-Quiz.



Von links nach rechts: Melanie Dages, Fabian Funke, Kim Funke, Bruno Trenkle, Christian Dages.

» Faires Frühstück und ökumenischer Gottesdienst

Eine-Welt-Kreis Teningen und Kirche in ökumenischer Verbundenheit

Ein faires Frühstück veranstaltete der Eine-Welt-Kreis Teningen am Sonntag, 9. November, ab 9 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Marien in Köndringen. Anlass war, dass Teningen aktuell für weitere zwei Jahre das Siegel „Fairtrade-Gemeinde“ erhalten hat. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher genossen das reichhaltig und liebevoll bereitgestellte Frühstück mit fairen Erzeugnissen. Es gab Kaffee und Tee aus fairem Anbau und Vertrieb und Leckeres wie Brötchen, Eier, Aufstriche, Wurst, Käse, Müsli. Auch regionale Äpfel wurden angeboten. Jeder Gast konnte sich einen prächtigen roten Apfel mitnehmen. Im Anschluss an das Frühstück fand in St. Marien ein ökumenischer Gottesdienst mit dem katholischen Pfarrer Herbert Rochlitz aus der Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen und dem evangelischen Pfarrer Alexander Gripentrog aus Köndringen statt. Thema war ein fairer und regionaler Handel. Mitglieder des Eine-Welt-Kreises erzählten lebendige Beispiele von Kaffeehandel, Tomatensoße-Herstellung und anderem. Der Gottesdienst hatte etwas Handfestes und Praktisches, sodass die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher etwas für ihren Alltag mitnehmen konnten.

Auch der Eine-Welt-Stand in St. Marien war an diesem Tag geöffnet, wie immer, wenn Gottesdienste stattfinden.



Das faire Frühstück war gut besucht.

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK) / Volkshochschule (VHS)

Kursabschluss: Erste Hilfe im Kindernotfall

Das Teninger Rote Kreuz bot in Kooperation mit der Volkshochschule Emmendingen kürzlich einen Kindernotfallkurs an. Seminarleiter Kurt Armbruster unterrichtete, was in einem Notfall zu tun ist: wenn sich ein Kind plötzlich verletzt, blutet und Schmerzen hat oder wenn es sich verbrüht oder einen Fremdkörper verschluckt hat. Kindernotfälle bringen Erwachsene in extreme Stresssituationen. Notfälle passieren plötzlich; Eltern und Betreuende sind völlig unvorbereitet. Sie haben Angst um das Kind und geraten schnell in Panik, weil sie nicht wissen, wie sie helfen können. Die typischen Notfallsituationen wurden bei diesem Erste-Hilfe-Notfalltraining besprochen und durch praktische Übungen wurde das Erlernte vertieft.

Aufgrund der großen Nachfrage war der Kurs schnell ausgebucht. Am Samstag, 17. Januar, findet der nächste Kindernotfallkurs statt.

Anmeldung unter Telefon 07641 / 9225-0, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unter anderem wird beim Kindernotfallkurs die Wiederbelebung von Säuglingen und Kleinkindern geübt.

» Kita Dreikäsehoch Köndringen

„Kommt, wir wollen Laterne laufen ...“

Am Freitag nach St. Martin trafen sich die Kinder der Kita Dreikäsehoch mit ihren Eltern und Großeltern zum gemeinsamen Laternenlaufen. Auch ehemalige und zukünftige Kita-Kinder waren mit ihren Familien eingeladen. So kamen über 60 Kinder mit ihren Angehörigen im Hof der Einrichtung im Hohland 5 zusammen. Nach einer kurzen Begrüßung durch die Leitung Sabine Ingra stimmte die Jugend des Spielmannszugs der Freiwilligen Feuerwehr unter Leitung von Nico Zimmermann mit zwei Laternenliedern auf den Abend ein. Anschließend setzte sich der bunte Zug in Bewegung: Angeführt vom Spielmannszug Köndringen ging es durch das festlich geschmückte Hohland. Viele Anwohner hatten Lichter aufgestellt und sorgten so für eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre.

Unterwegs legte der Laternenzug mehrere Zwischenstopps ein, um gemeinsam Laternenlieder zu singen. Am Sportgelände des TVK angekommen, wurden die Teilnehmenden mit Würstchen und Wecken sowie Kinderpunsch und Glühwein empfangen. Auch die gespendeten Kuchen der Eltern fanden großen Anklang. So verbrachte man in fröhlicher Runde einen gemütlichen Abend. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Spielmannszug, der die Kita jedes Jahr treu begleitet und wesentlich zur stimmungsvollen Atmosphäre beiträgt. Ebenso bedankt sich die Kita bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei den Erzieherinnen der Kita Dreikäsehoch, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Die Jugend des Spielmannszugs der Freiwilligen Feuerwehr stimmte mit Laternenliedern ein.

» Mit 80 Jahren fängt das Leben an

Karl-Heinz Wendt aus Teningen hat schon viel gesehen und noch viel vor

Am 14. November feierte Karl-Heinz Wendt seinen 80. Geburtstag – zumindest auf dem Papier. Denn er selbst zählt sich noch lange nicht zur „älteren Generation“. Geboren wurde er in Emmendingen und ist dort in der Hochburgerstraße aufgewachsen. Bis zu seiner Heirat blieb Emmendingen sein Zuhause. Seine Frau stammte aus Herbolzheim und so zog das junge Paar zunächst nach



Bürgermeister Berthold Schuler und Jubilar Karl-Heinz Wendt.

Schwester. Zwei Kinder später und mehrere Umzüge später lebte die Familie in Windenreute.

Zur Ausbildung zum Werkzeugmacher kam er über seine Mutter: Das Wehrle-Werk kaufte die Wohnungen gegenüber auf, dort wo Familie Wendt ansässig war. „Meine Mutter sagte: Wenn du dort arbeitest, können wir die Wohnung behalten“, so der heute 80-Jährige. Später wechselte er zum Militär, verließ dieses aufgrund von Kurzarbeit jedoch wieder. „Drei Tage die Woche waren mir zu wenig.“ Ein Bekannter erzählte ihm, dass Lkw-Fahrer gesucht würden. Da er seinen Lkw-Führerschein bereits bei der Bundeswehr gemacht hatte, ließ er ihn umschreiben und begann, in der Region als Fahrer zu arbeiten. Bis in die 1980er-Jahre war er auf den Straßen der Umgebung unterwegs. Dann ergab sich eine neue Chance: Kollegen erzählten von besseren Verdienstmöglichkeiten in der Schweiz. Karl-Heinz Wendt packte die Gelegenheit beim Schopf und arbeitete schließlich über 30 Jahre als Lkw-Fahrer in der Schweiz – wohnte jedoch bis zum Ruhestand weiterhin in Windenreute. Doch auch danach war klassischer Ruhestand nicht seine Sache. Nach der Trennung von seiner Frau 2015 zog es ihn für eineinhalb Jahre nach Alicante in Spanien, danach nach Bulgarien in die Stadt Varna an der Schwarzmeerküste. Als ihm dort sein Auto gestohlen wurde und er für einen Neukauf nach Deutschland zurückkehrte, machte er halt in Kroatien – und blieb schließlich auch hier über zwei Jahre.

2018 führte ihn sein Weg wieder zurück nach Deutschland. Er fand eine Wohnung in Ehrenkirchen, die später jedoch verkauft und notdürftig saniert wurde. Mit der daraus folgenden Mieterhöhung war er nicht einverstanden: Ein anderer Mieter des Hauses zog nach Leipzig, Wendt wollte ebenfalls in die Region und wohnte fortan in Chemnitz. Erst 2024 kehrte er – auf Wunsch seiner Tochter – wieder in die Region zurück. Lange suchte er eine passende Wohnung, doch erst nach zwei Jahren fand sich über die Tochter eine Möglichkeit: eine Wohnung in der AWO-Anlage. Zunächst war er skeptisch, doch heute sei er froh darüber, berichtet er. Die Wohnung sei autark, er ist unabhängig und viele Wege – auch Arzttermine, die er zuvor mühsam aus Chemnitz organisieren musste – lassen sich nun wieder einfach erledigen. Eigentlich sollte die Unterkunft nur vorübergehend sein. Doch der Jubilar fühlt sich wohl und ist sehr zufrieden. Auch jetzt ist an Ruhe nicht zu denken: So interessiert sich Karl-Heinz Wendt für ein ehrenamtliches Engagement beim Bürgerbus: Hier könnte er sich vorstellen, einige Fahrten zu übernehmen – auch um fit zu bleiben.

MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR



WZO
Wochenzeitungen-Oberrhein
Verlags-GmbH

EMMENDINGER TOR
ELZTÄLER
WOCHENBERICHT
VON HAUS ZU HAUS
DENZLINGEN
KAISERSTÜHLER
WOCHENBERICHT
BREISGAUER
WOCHENBERICHT
ETTENHEIMER
STADTANZEIGER

Denzlinger Straße 42
79312 EMMENDINGEN
Tel.: 07641- 93 80 - 0

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de





Dirigent Christian Sade und Sängerin Elena Wolf mit dem Musikverein Nimburg-Bottingen.

» Jahreskonzert des Musikvereins Nimburg-Bottingen

Feuer und Flamme für die Musik

„Feuer und Flamme“ war das Thema des diesjährigen Jahreskonzertes des Musikvereins Nimburg-Bottingen unter Leitung von Christian Sade am 22. November. Passend dazu war die Nimburger Nimberghalle einladend in warmen Farben ausgeleuchtet und feurig dekoriert. Über der Bühne waren Motive aus dem Programm wie ein ausbrechender Vulkan, ein flammendes Herz oder Struppi (von Tim und Struppi) gestalterisch umgesetzt.

Die Halle war vollbesetzt, als die Jugendkapelle unter Leitung ihres neuen Dirigenten Angel Saumer mit ihrem mitreißenden Konzert begann. Erzählerisch führten die beiden jugendlichen Moderatoren Lena Strauß und Lionel Winkler das Publikum charmant mit Tim und Struppi auf Abenteuerfahrt („Adventures of Tintin“) durch verschiedene Orte wie den Schwarzwald („Black Forest Overture“), mit „Mombasa Beat“ nach Afrika und mit der begeisternden „Tritsch Tratsch Polka“ nach Wien, um das Abenteuer mit einem Stück von Santiano hymnisch zu vollenden.

Nach viel Applaus und Zugaben begann das Hauptorchester unter Leitung von Christian Sade mit „Rise of the Firebird“ mit Macht und Feierlichkeit. Der im Geschichtenerzählen versierte Moderator Simon Kapp, der das Publikum bereits beim letzten Konzert in seinen Bann gezogen hatte, spann jedes Stück in interessante, kuriose und fesselnde Hintergrundstorys ein. Beim gewaltigen „Artic Fire“, bei dem man förmlich Eisschollen schwimmen und Feuer auflodern sah, schickte er das Publikum mit Roald Amundsen auf Expedition. Bei „Montanas del Fuego“ widmete er sich der Kanareninsel Lanzarote und bei einem der musikalischen Höhepunkte „Goddess of Fire“ führte er die Zuhörerschaft in göttliche, mystische Sphären. Daran schloss sich ein weiterer Höhepunkt an: die schwungvolle Polka „Feuerfest“ von Josef Strauß. Jonas Arnitz begleitete das Orchester mit Schlägen auf seinem mobilen Amboss, was der Hingucker war.

Nach der Pause startete das Orchester mit „Torch Theme“ olympisch und begab sich danach - Simon Kapp beleuchtete die Hintergründe - gefühlvoll nach Graceland zu Elvis Presleys Grab. Mit „Rise like a Phoenix“ ging es emotional weiter.



Die Geehrten Martin Bär (Mitte) und Roland Wild (rechts), die von Martin Böcherer vom Oberbadischen Blasmusikverband die Ehrung für langjährige aktive Vereinsmitgliedschaft erhielten.

„Burn“ aus dem Musical Hamilton war gegen Ende des Konzertes der weitere und ganz besondere Höhepunkt, denn die Musikerin Elena Wolf sang auf mitreißende Weise den leidenschaftlich-verzweifelten Song über die betrogene Liebe durch ihren Ehemann Hamilton aus dem gleichnamigen Musical. Mit „Deep Purple Medley“ endete das Konzert rockig und das Publikum klatschte mit. Drei Zugaben zeugten von der Begeisterung für diesen gut vorbereiteten Konzertabend.

In den Pausen wurden Ehrungen überreicht. Carola Blust, Jugendleiterin des Musikvereins, überreichte an zahlreiche Kinder das Jungmusikerleistungsabzeichen Junior (Henri Böcherer, Miriam Nahr, Ronja Nahr, Lukas Romila) und an weitere Jugendliche das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze (Hanna Mick, Rosalie Müller, Ronja Nahr, Mia Pracht). Sven Mick, Vorstand Öffentlichkeitsarbeit, überreichte zwei Ehrungen des Musikvereins: Martin Bär erhielt die Goldene Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft im Musikverein Nimburg-Bottingen und Roland Wild sogar für die 50-jährige Mitgliedschaft. Er erhielt auch die Ehrenmitgliedschaft. Beide Musiker hatten sich über die Musik hinaus auch in der Vorstandsarbeit und bei praktischer Mithilfe verschiedener Art engagiert. Roland Wild baute dem Musikverein zum Beispiel die legendäre Glotternixe. Martin Böcherer vom Oberbadischen Blasmusikverband überreichte beiden langgedienten Musikern auch die Auszeichnungen für jeweils 25-jährige (Martin Bär) und 50-jährige (Roland Wild) Verbandsmitgliedschaft.

Den Abschluss des schönen Abends bildete die Ziehung der Loszettel, denn alljährlich führt der Musikverein vor dem Konzert auch einen Losverkauf durch. Für das leibliche Wohl war unter anderem durch ein feuriges Chili sin carne gesorgt.



Die Kinder und Jugendlichen des Musikvereins Nimburg-Bottingen, die von Carola Blust (rechts) und Lea Sindlinger (links) die Auszeichnungen erhalten haben.

**DAMIT DIE
ERINNERUNG NICHT
SCHMILZT.**

Auf das Persönliche
kommt es an.



Bestattungshaus Frank Siegwarth

Inh. Christina Siegwarth e. K. Meisterbetrieb

79312 Emmendingen | Gartenstraße 6 07641 / 33 88

79336 Herbolzheim | Hauptstraße 37 07643 / 93 78 81

www.bestattungshaus-siegwarth.de



Gottesdienste Kirchen

Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evang. Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Str. 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580, Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr, E-Mail: Teningen@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mi., 26.11., 19 Uhr Info-Veranstaltung Notfallseelsorge im Teningen Gemeindehaus. Do., 27.11., 19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus Teningen. So., 30.11., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Teningen Kirche, anschl. Kirchkaffee und Wahlversammlung im Gemeindehaus. Mi., 3.12., 9.30 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe; 15.30 bis 17 Uhr Konfi-Unterricht, jeweils im Teningen Gemeindehaus.

Weitere Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Teningen siehe Teningen Rundschau.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Tel. 8535, E-Mail: koendringen@kbz.ekiba.de. **Öffnungszeiten Pfarramt:** Dienstag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen

So., 30.11., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenwahl in Köndringen; 14.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenwahl in Mündingen.

Evang. Kirchengemeinde Nimburg

Evang. Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24, Telefon 07663/2260. Sprechzeiten: Dienstag 10 bis 11.30 Uhr, Donnerstag 14 bis 15.30 Uhr. E-Mail: nimburg@kbz.ekiba.de, Homepage: www.kirche-nimburg.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mi., 26.11., 19 Uhr Info-Veranstaltung Notfallseelsorge im Teningen Gemeindehaus; 20 Uhr Singkreis. Do., 27.11., 19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus Teningen. So., 30.11., 10 Uhr Gottesdienst und anschl. Wahlversammlung im Gemeindehaus Nimburg, Breitackerweg; Stimmabgabe zur Kirchenwahl: 11 bis 13 Uhr im Gemeindehaus. Mo., 1.12., 16 bis 19 Uhr Bücherei; 16 bis 17 Uhr Vorlesen und Spielen. Di., 2.12., 14 Uhr Handarbeitskreis; 15 bis 16.30 Uhr Kinderturnen in der Nimberghalle. Mi., 3.12., 15.30 bis 17 Uhr Konfi-Unterricht im Teningen Gemeindehaus.

Weitere Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Nimburg siehe Nimburger Rundschau.

Katholische Gottesdienste

Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen

Pfarrbüro St. Bonifatius, Emmendingen, Markgraf-Jakob-Allee 2, Telefon 07641 / 46889-10, E-Mail: st.bonifatius@kath-em-mendingen.de.

Pfarrbüro St. Johannes, Emmendingen, Schillerstraße 16, Telefon 07641 / 46889-40, E-Mail: st.johannes@kath-em-mendingen.de.

Internet: www.kath-em-mendingen.de

St. Gallus: So., 30.11., 9 Uhr Heilige Messe.

St. Marien: Do., 27.11., 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Heilige Messe.

St. Bonifatius: Fr., 28.11., 7.30 Uhr Morgenlob. 18.30 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken der Kirchengemeinde. Sa., 29.11., 18.30 Uhr Heilige Messe. So., 30.11., 11 Uhr Taufe von Ava Josefine Schätzle und Kate Marie Schroh. Mi., 3.12., 17.45 Uhr Barmherzigkeits-Rosenkranz für den Frieden; 18.30 Uhr Heilige Messe.

St. Johannes: Do., 27.11., 19 Uhr Ökumenisches Abendgebet mit Liedern aus Taizé. Fr., 28.11., 19 Uhr Feierabend – der Gottesdienst mitten im Leben. So., 30.11., 10.30 Uhr Schatzsucher-Gottesdienst. Di., 2.12., 18 Uhr Rosenkranz. 18.30 Uhr Heilige Messe.

Liebenzeller Gemeinschaft

Am Kindergarten 8, Im Ortsteil Köndringen

Internet: www.emmendingen.lgv.org

Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Dienstag 19 Uhr Bibelgesprächskreis. Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst **in Emmendingen, Steinstraße 10**. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen auf der Homepage.

Zeugen Jehovas

Zusammenkünfte unter der Woche: Mittwoch 19.15 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag 10 Uhr.

Im Königreichsaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen, Internet: www.jw.org.

Wir helfen den Tafeln. Helfen Sie uns helfen!

Ab 24€/Jahr Fördermitglied werden. Info unter www.diehilfemacher.de

oder zum Normaltarif 0157/59102466

Spendenkonto IBAN: DE03 6805 0101 0013 2479 60

**DIE
HILFE
MACHER**
diehilfemacher.de

Rettungsdienst und Feuerwehr



NOTRUF 112